GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Förderkennzeichen 01UG1610A bis J

Vom Suchen und Finden zum Publizieren und Archivieren

Forschen mit DARIAH-DE

Beata Mache
Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Kolloquium Wissensinfrastruktur | UB Bielefeld, 03.11.2017

Agenda

- DARIAH-DE zur Einführung
- TextGrid Laboratory und Repository
- Forschungsdaten in DARIAH-DE
- Forschungsdaten-Föderationsarchitektur
- Analyse und Visualisierungstools

DARIAH-DE III Kennzahlen

- Laufzeit: März 2016 – Februar 2019
- Förderer: BMBF
- Fördersumme: rund 5 Mio. Euro
- Bisherige Gesamtfördersumme: rund 15 Mio. Euro
- Koordination: SUB Göttingen
- 19 Partner im Konsortium:
  4 fachspezifische Einrichtungen, 3 Universitäten,
  4 Rechenzentren, 2 Bibliotheken, 2 Forschungsverbünde,
  1 kommerzieller Partner, 2 Akademie der Wissenschaften, 1 NGO
- ca. 80 Projekte, Einrichtungen, Forschergruppen etc.
  die DARIAH nutzen / weiterentwickeln

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

DARIAH-DE

Digitale Forschungsinfrastruktur für Geistes- und Kulturwissenschaften

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz

berlin-brandenburgische AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

INSTITUT FÜR EUROPÄISCHE GESCHICHTE

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Julius-Maximilians-UNIVERSITÄT WÜRZBURG

SUB | Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Max Weber Stiftung
Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland

MPCDF Max Planck Computing & Data Facility
Rechenzentrum Garching der Max-Planck-Gesellschaft

GWDG
Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen

MPIWG
Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Salomon Ludwig Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte

Marbach Weimar Wolfenbüttel Forschungsverbund

KIT Scientific Publishing

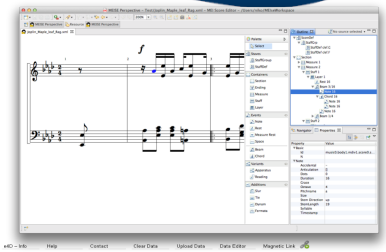
JÜLICH FORSCHUNGSZENTRUM

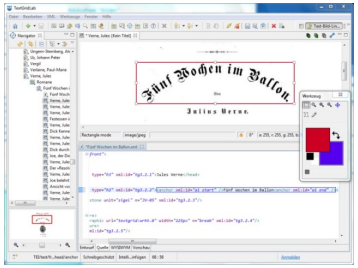
Open Knowledge Foundation Deutschland
Promoting Open Knowledge in a Digital Age - www.okfn.de

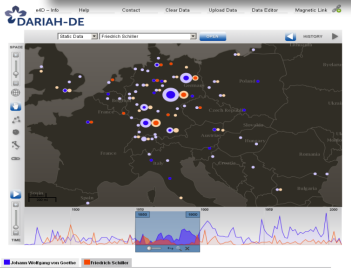
DAASI International

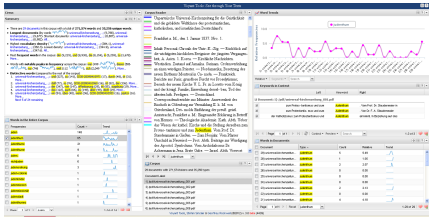
DARIAH-DE

Forschung



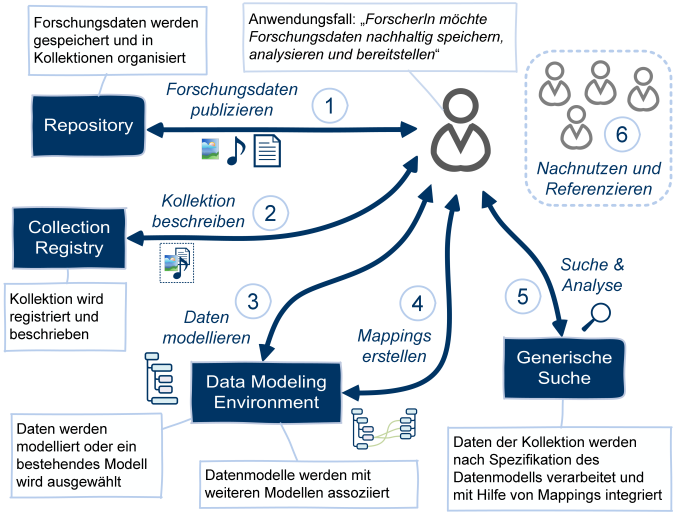




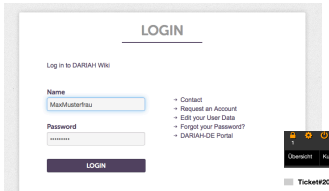


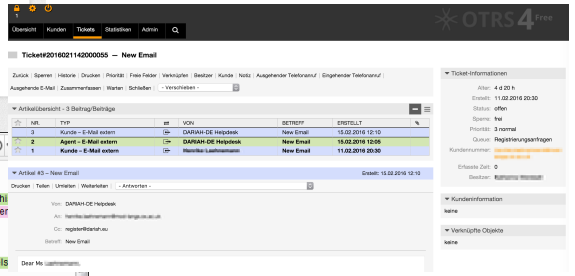
Lehre und Community

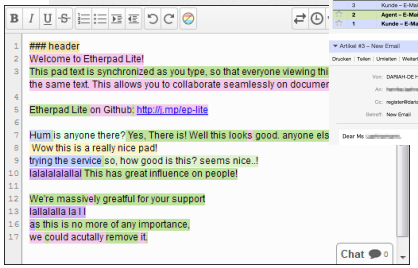
Forschungsdaten



Technische Infrastruktur

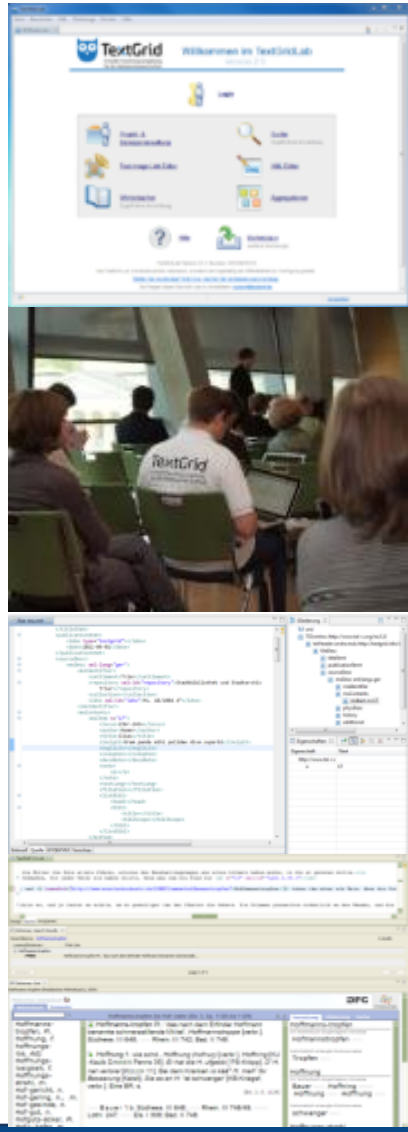




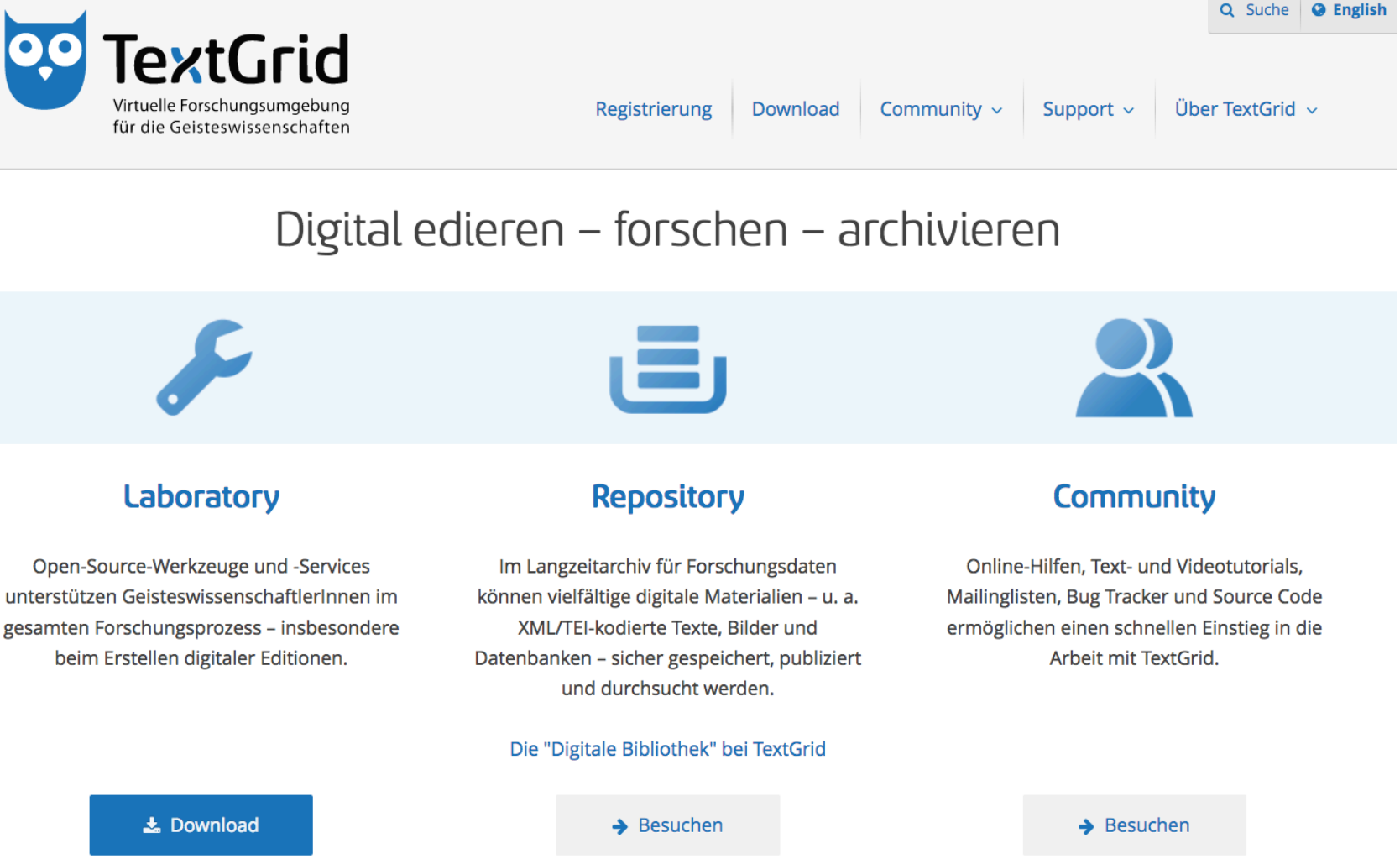


TextGrid: Eckdaten

- Etabliert 2006 aufgrund steigender Nachfrage nach kollaborativen Edieren, gemeinsamen, verteilten Forschen und Archivieren in einer sicheren, modularen Forschungsumgebung
- Förderer: Bundesministerium für Forschung und Bildung
- Laufzeit:
  - TextGrid I: 2006 – 2009
  - TextGrid II: 2009 – 2012
  - TextGrid III: 2012 – 2015
- Seit 2015 in DARIAH-DE integriert



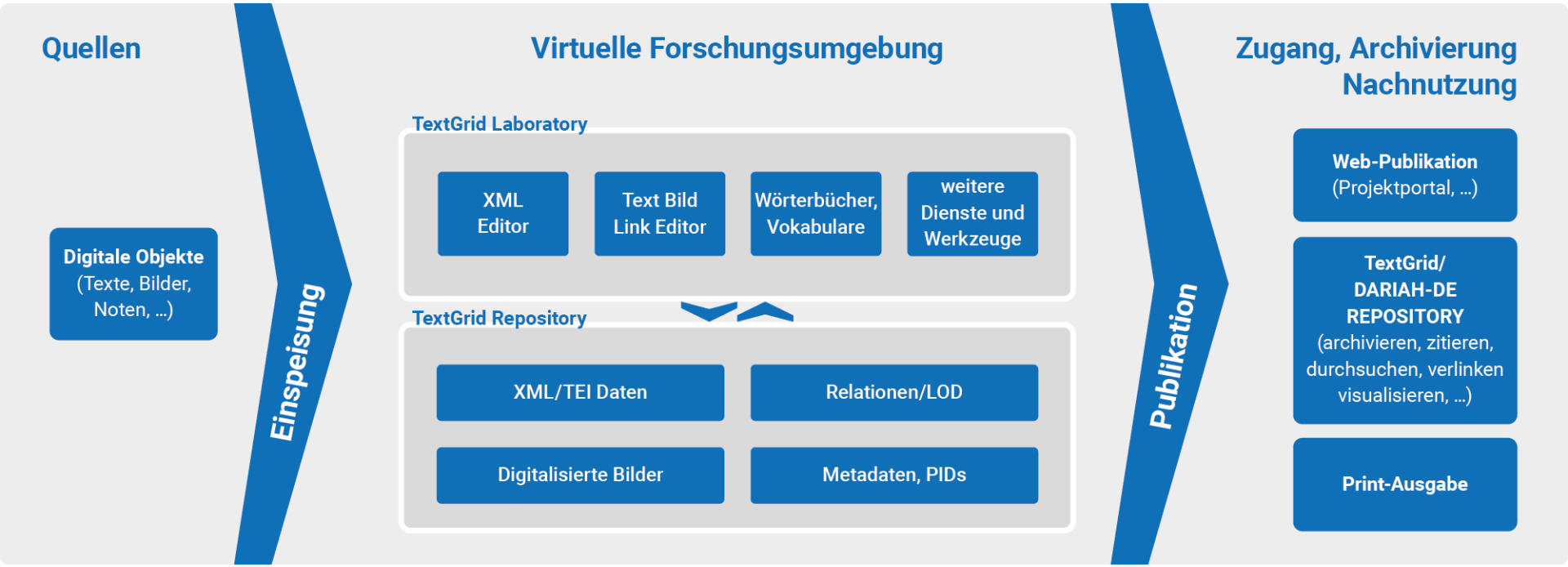
DARIAH-DE


TextGrid
Virtuelle Forschungsumgebung
für die Geisteswissenschaften
Suche
English
Registrierung
Download
Community
Support
Über TextGrid
Digital edieren – forschen – archivieren
Laboratory
Open-Source-Werkzeuge und -Services unterstützen GeisteswissenschaftlerInnen im gesamten Forschungsprozess – insbesondere beim Erstellen digitaler Editionen.
Download
Repository
Im Langzeitarchiv für Forschungsdaten können vielfältige digitale Materialien – u. a. XML/TEI-kodierte Texte, Bilder und Datenbanken – sicher gespeichert, publiziert und durchsucht werden.
Die "Digitale Bibliothek" bei TextGrid
Besuchen
Community
Online-Hilfen, Text- und Videotutorials, Mailinglisten, Bug Tracker und Source Code ermöglichen einen schnellen Einstieg in die Arbeit mit TextGrid.
Besuchen

DARIAH-DE

Workflow in der Virtuellen Forschungsumgebung:

vom analogen Ausgangsmaterial zu publizierten, zitierfähigen Forschungsdaten



Community

Community

Online-Hilfen, Text- und Videotutorials, Mailinglisten, Bug Tracker und Source Code ermöglichen einen schnellen Einstieg in die Arbeit mit TextGrid.

→ Besuchen

DARIAH-DE

TextGrid-Videos

In unserem YouTube-Channel (DHd Kanal - Digital Humanities im deutschsprachigen Raum) finden Sie zahlreiche Video-Tutorials zu TextGrid, Kurzfilme und Erklär-Clips zu verschiedenen Themen der Digital Humanities.

Mailinglisten

Zwei **Mailinglisten** stehen ForscherInnen, EntwicklerInnen und IT-SpezialistInnen, die mit TextGrid arbeiten oder ein Forschungsvorhaben planen, zum aktiven Austausch mit anderen AnwenderInnen zur Verfügung:

Liste: textgrid-user@gwdg.de
Themen: Projektvorhaben und Forschungsfragen, fachspezifische Fragestellungen, Funktionalität der Tools und Services, XML/TEI, Usability, Support, Workflow, Archivierung, Metadaten, Veranstaltungen, Publikationen usw.

Zur Anmeldung

Liste: textgrid-dev@gwdg.de
Themen: Entwicklungsspezifische Fragestellungen, Tool- und Diensteentwicklung und -anpassung, Schnittstellen, Updates, Architektur usw.

Zur Anmeldung

Eine Anmeldung ist selbstverständlich auch auf beiden Listen möglich.

Tutorials

Die TextGrid-Tutorials zeigen typische Abläufe bei der Arbeit mit dem TextGridLab Schritt für Schritt. Sie erleichtern den Einstieg in die Virtuelle Forschungsumgebung durch verständliche Beschreibungen der Software und ihrer Funktionaliätäen und erläutern den Umgang mit den zentralen Werkzeugen.

Die Text-Tutorials werden durch zahlreiche Screenshots ergänzt und liegen auch als druckbare PDF-Dateien und im Filmformat vor. Englischsprachige Tutorials folgen.

Schwierigkeitsgrad (Empfehlung)

- für Einsteiger
- für Fortgeschrittene
- für erfahrene TextGrid-Nutzer

Der Einstieg in TextGrid			
Installation – Download und Systemanforderungen	Text	PDF	Video
Das Login –Nutzerkennung und Passwort	Text	PDF	Video
Die Benutzeroberfläche – Perspektiven und Sichten	Text	PDF	Video

TextGrid › Support › Online-Hilfen

Online-Hilfen

Informationen und Hilfestellungen zu den verschiedenen TextGrid-Tools und ihren Funktionsweisen finden Sie online in unserem Wiki unter https://dev2.dariah.eu/wiki/display/TextGrid/Main+Page (in englischer Sprache) sowie über die nachfolgenden Links:

- Introduction / Getting Started
- Object Management and Administration
  - Navigator
  - Project and User Management
  - Import
  - Export
  - Revisions and Locking Mechanism
- TextGrid Objects
  - Aggregations Editor
  - Metadata Editor
  - Metadata Template Editor
  - Publish
  - Publish Tool SADE
  - General Object Editing
  - XML Editor
  - oXygen
  - Text Text Link Editor
  - Text Image Link Editor
  - Unicode Character Table

Manual (Handbuch)

Manual als PDF

Mailingliste

textgrid-user@gwdg.de

DARIAH-DE

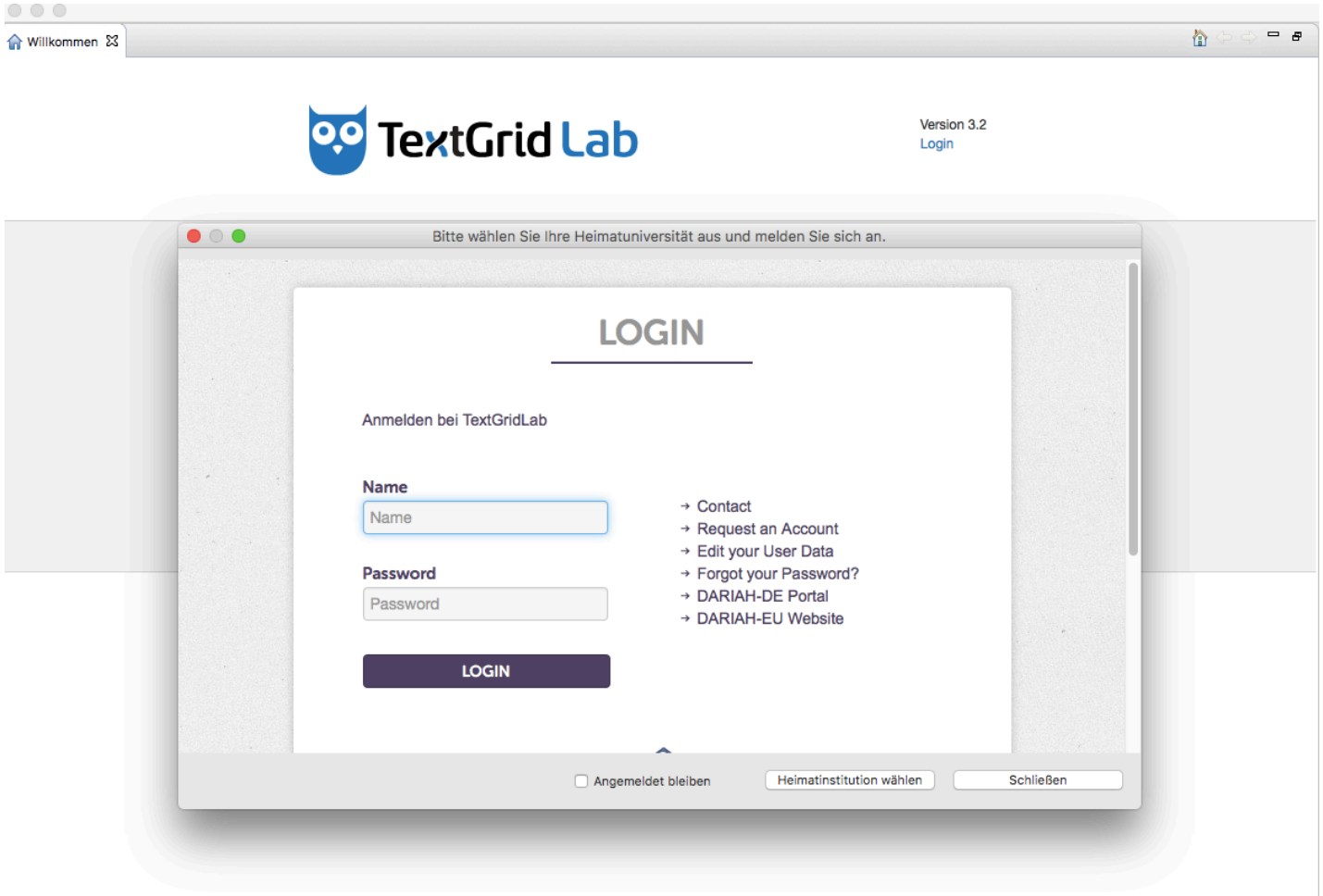
TextGridLab

Laboratory

Open-Source-Werkzeuge und -Services unterstützen GeisteswissenschaftlerInnen im gesamten Forschungsprozess – insbesondere beim Erstellen digitaler Editionen.

Download

AAI

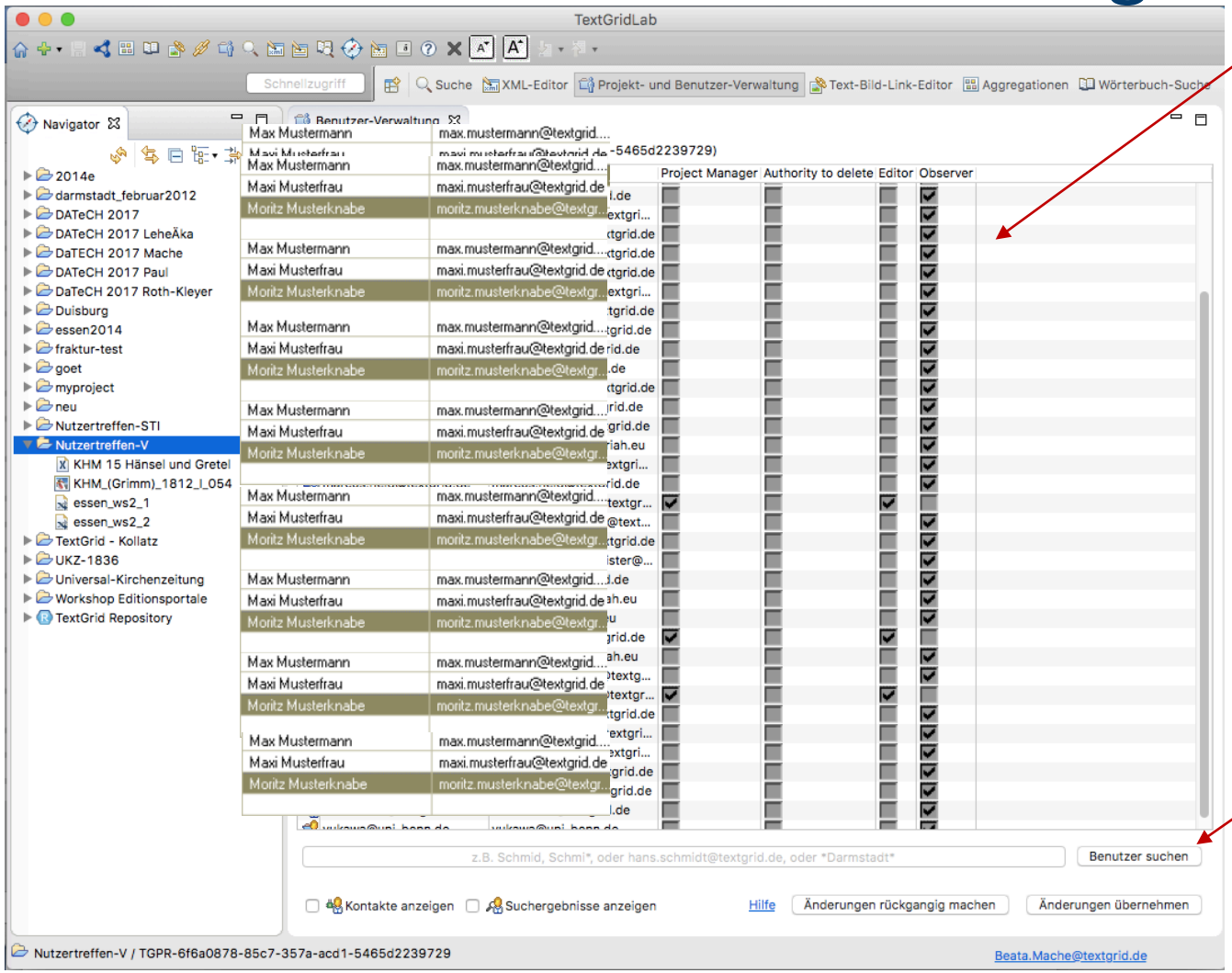

Willkommen
TextGrid Lab
Version 3.2
Login
Bitte wählen Sie Ihre Heimatuniversität aus und melden Sie sich an.
LOGIN
Anmelden bei TextGridLab
Name
Name
Password
Password
LOGIN
Contact
Request an Account
Edit your User Data
Forgot your Password?
DARIAH-DE Portal
DARIAH-EU Website
Angemeldet bleiben
Heimatinstitution wählen
Schließen

DARIAH-DE

Laboratory

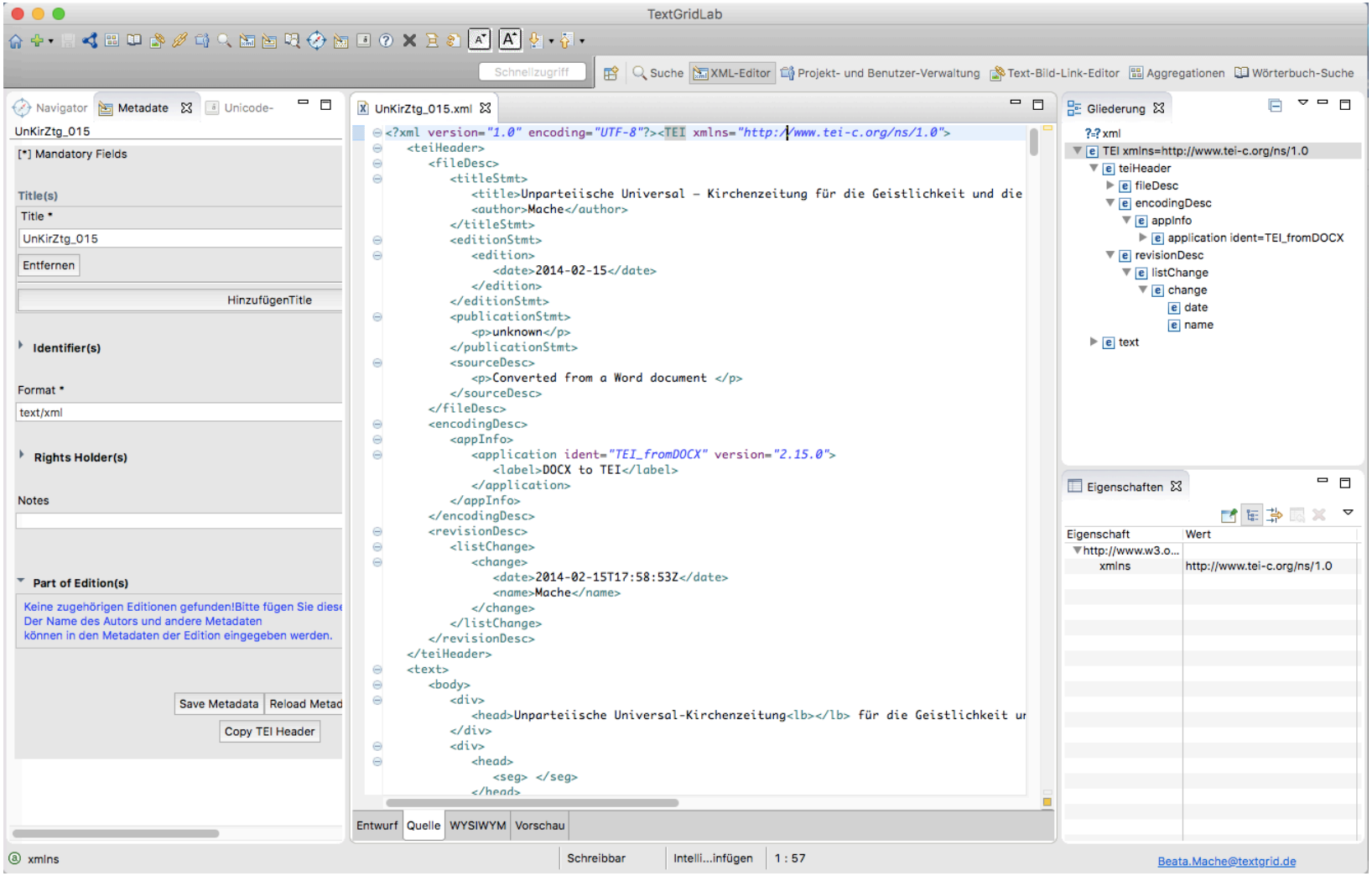
DARIAH-DE

Nutzerverwaltung, Rollen- und Rechtemanagement



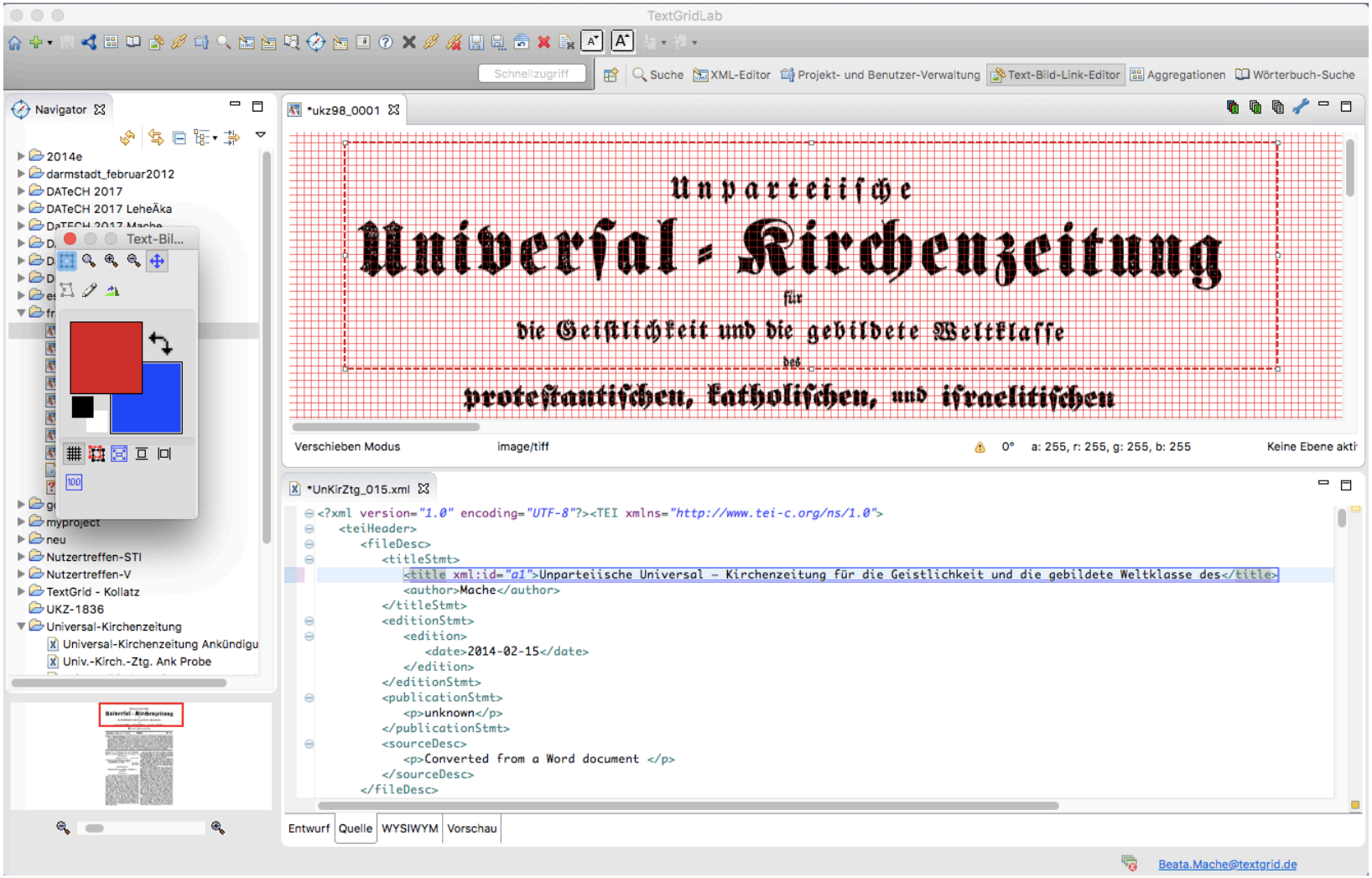
DARIAH-DE

Ansichten



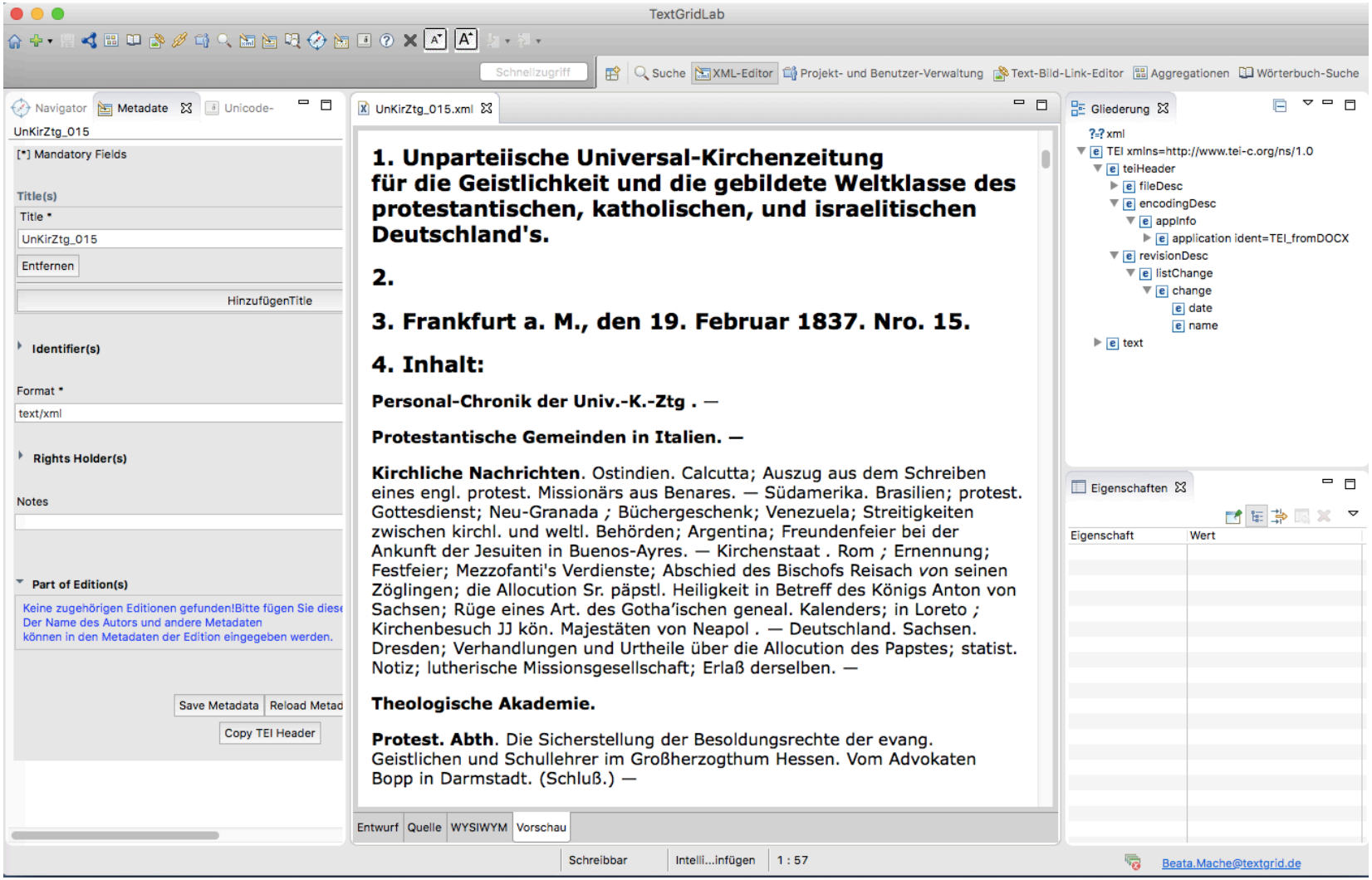
DARIAH-DE

Text-Bild-Editor



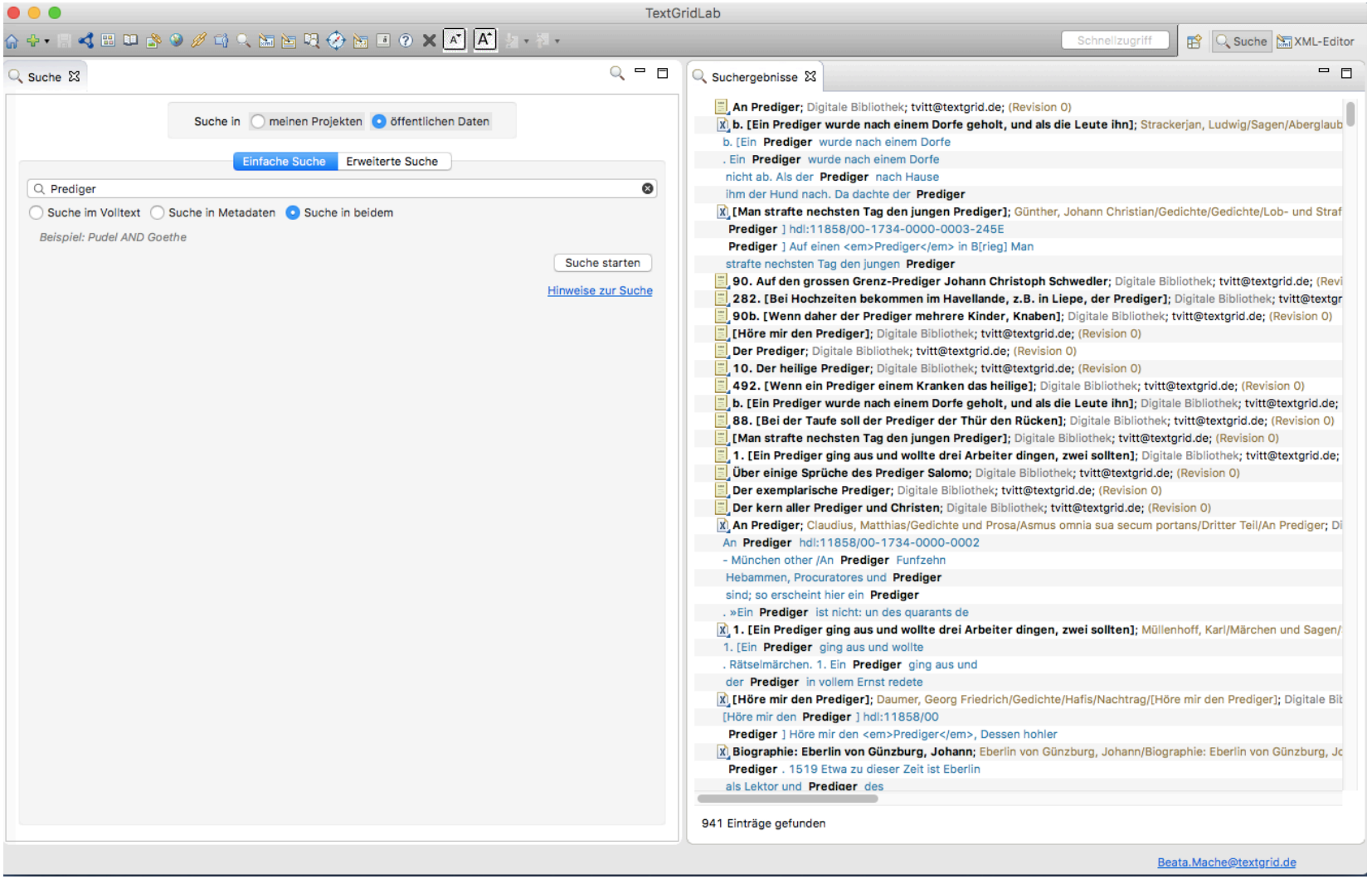
DARIAH-DE

Vorschau



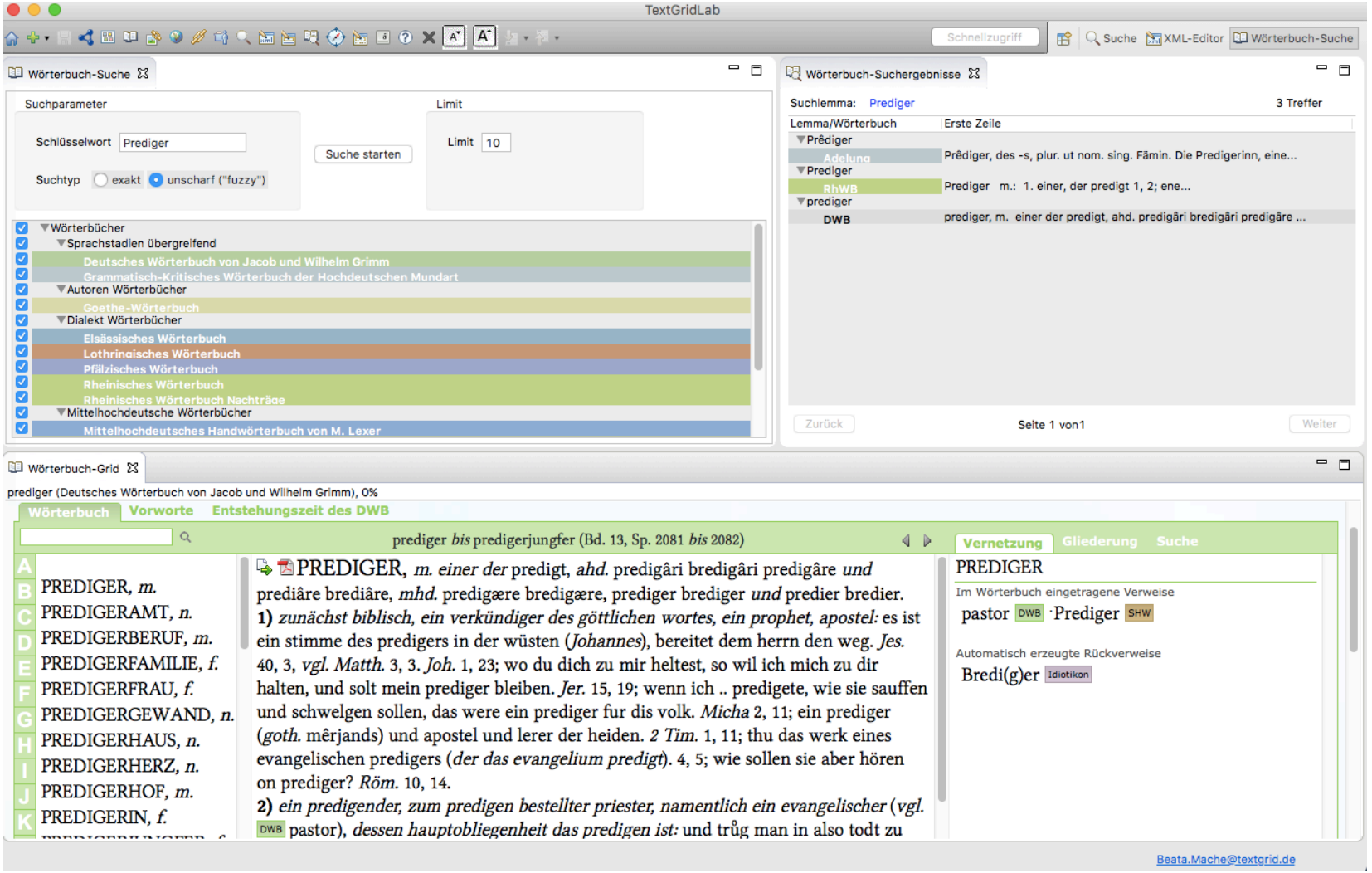
DARIAH-DE

Interne Suche



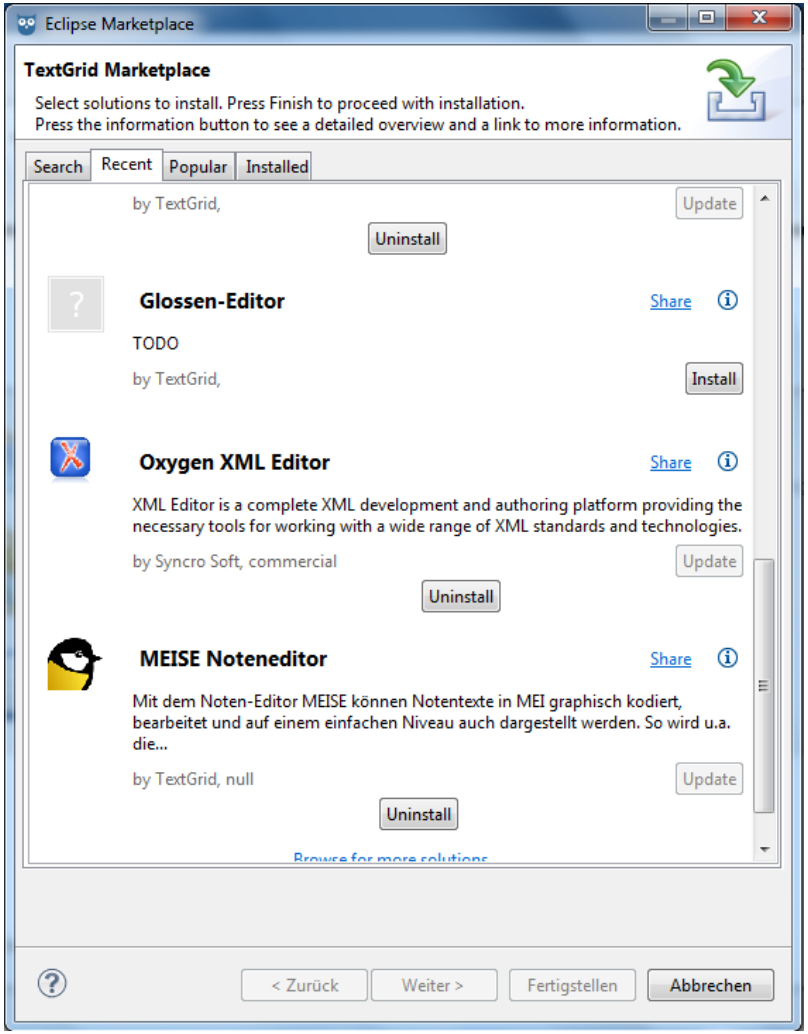
DARIAH-DE

Wörterbücher



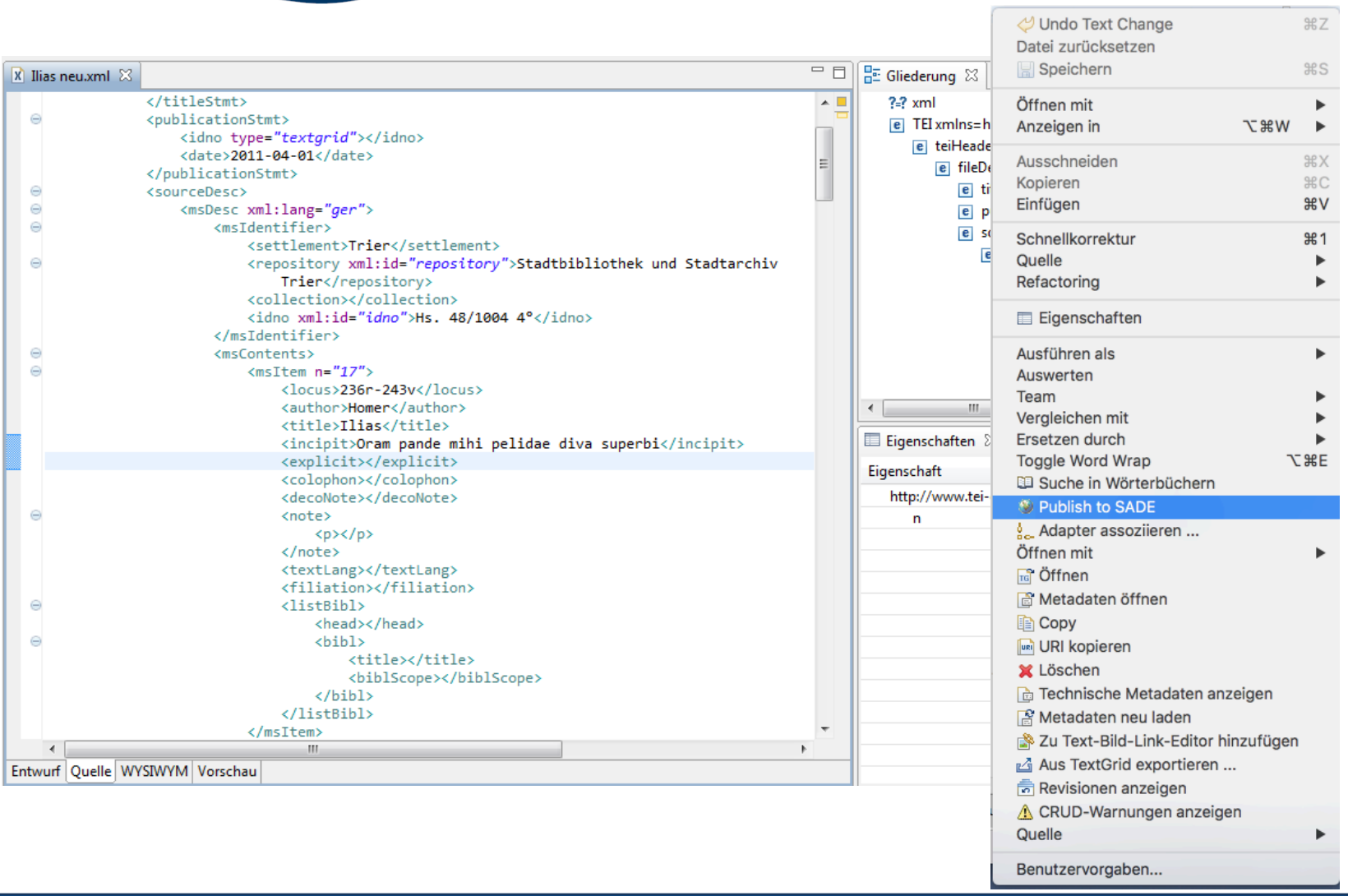
DARIAH-DE

Marketplace



DARIAH-DE

Veröffentlichung



DARIAH-DE

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

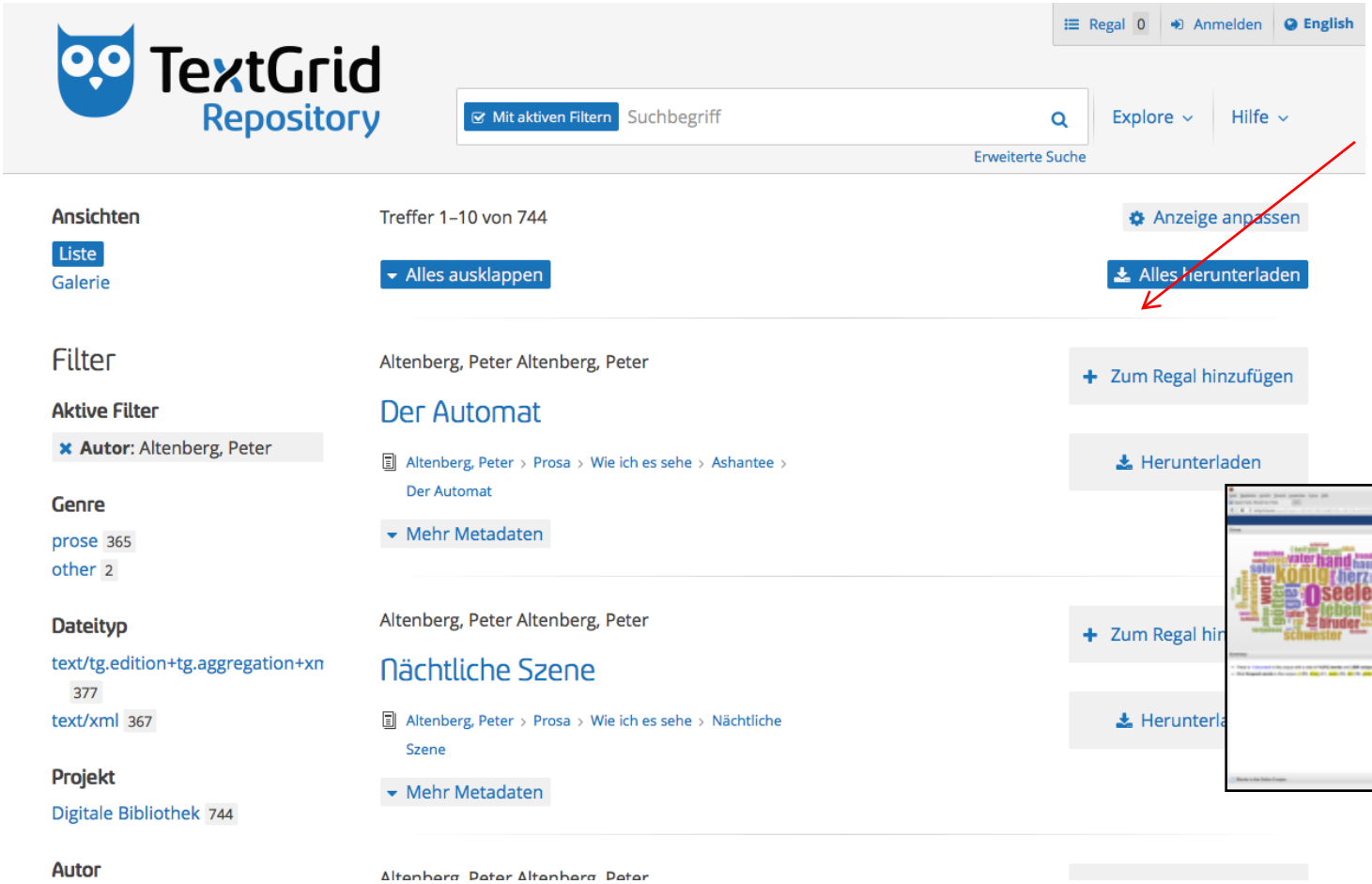
Förderkennzeichen
01UG1610A bis J

TextGridRep

Regal 0
Anmelden
English
TextGrid
Repository
In der nachfolgenden Übersicht können Sie unter verschiedenen Genres auswählen.
verse (118083 items)
other (58796 items)
prose (6663 items)
drama (1462 items)

DARIAH-DE

Das TextGrid Repository



Archivieren und durchsuchen

Analysieren und visualisieren

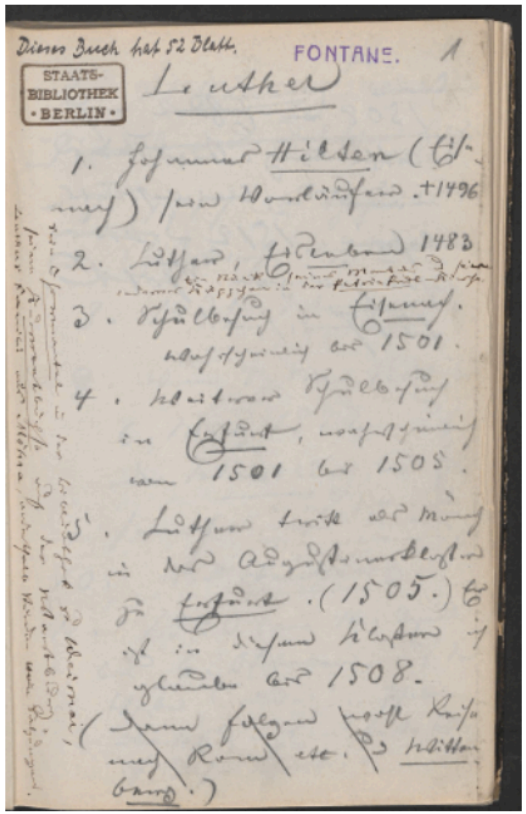
Theodor Fontanes Notizbücher

THEODOR FONTANE: NOTIZBÜCHER.
HRSG. VON GABRIELE RADECKE

Notizen

NOTIZBUCH-EDITION | (META-) EDITION | PROJEKT | ZITATION | NUTZUNG

C7[BETA]: 1R | FAKSIMILE | TRANSKRIPTION | XML



Dieses Buch hat 52 Blatt. FONTANE. 1

STAATS-BIBLIOTHEK • BERLIN •

Luther

1. Johannes Hilten (Eife-
nach) fein Vorläufer. †1496

2. Luther, Eisleben 1483

Ein Stück feines Mantels und feines ledernes Käppchen in der Petri-Paul-Kirche.

3. Schulbefuch in Eifenach.
Wahrfcheinlich bis 1501.

4. Weitrer Schulbefuch
in Erfurt, wahrfcheinlich
von 1501 bis 1505.

5. Luther tritt als Mönch
in das Auguftinerklofter
zu Erfurt. (1505.) Er
ift in diefem Kloſter ich
glaube bis 1508.

(Dann folgen wohl Reife
nach Rom etc. und Witten-
berg.)

Sein Chormantel in der Bibliothek zu Weimar, feine Kurrentbüchle auf der Wartburg.

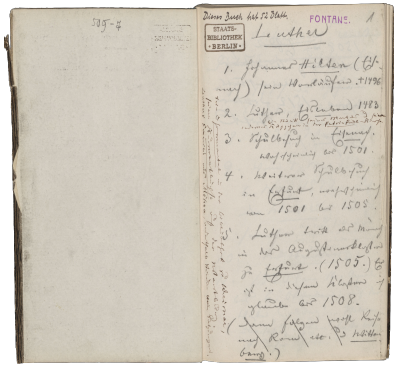
Luthers Familie aus Möra, anderthalb Stunden von Salzungen.

Auszug aus dem TEI/XML-Dokument | Gesamtes

```
<surface xmlns="http://www.tei-c.org/ns/1.0" n
="1r" facs="http://textgridrep.org/textgrid:16
4h2">
            <graphic n="C07_002" url="http://t
extgridrep.org/textgrid:164h2" mimeType="image
/jpeg"/>
                <zone>
                <handShift new="#Friedrich_Fon
tane" medium="black_ink" script="Latn clean"/>
                <line style="margin-left:0.3cm
">
            <seg style="font-size:small">Diese
s Buch hat 52 Blatt.</seg> <handShift new="#Ar
chivar1" medium="pencil"/>
                <fw type="pageNum">1</fw>
        </line>
                <handShift new="#Fontane" scri
pt="Latf standard"/>
                </zone>
                <zone ulx="0.4" uly="0.7">
                    <handShift new="#Stempel2"/>
                    <seg>
                <stamp>STAATSBIBLIOTHEK •BERLIN•</
stamp>
        </seg>
                    <handShift new="#Fontane"/>
                </zone>
                <zone rotate="3" ulx="6.4" uly="0.
4">
                    <handShift new="#Stempel1"/>
                    <seg>
                <stamp>FONTANE.</stamp>
```

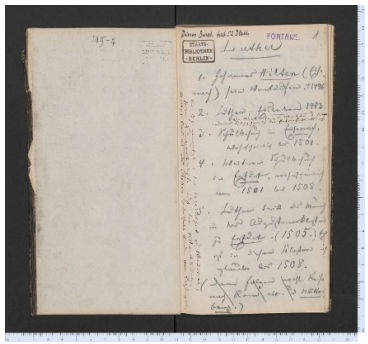
Theodor Fontanes Notizbücher

Original



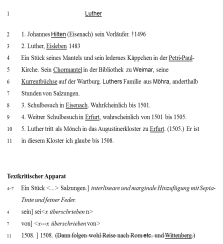
TEI/XML

Scan

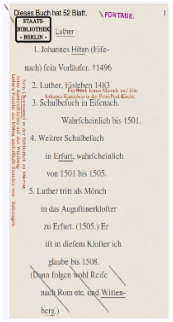


© Staatsbibliothek zu Berlin, Handschriftenabteilung

Edierter Text



Diplomatische Transkription



Kommentare

Apparat

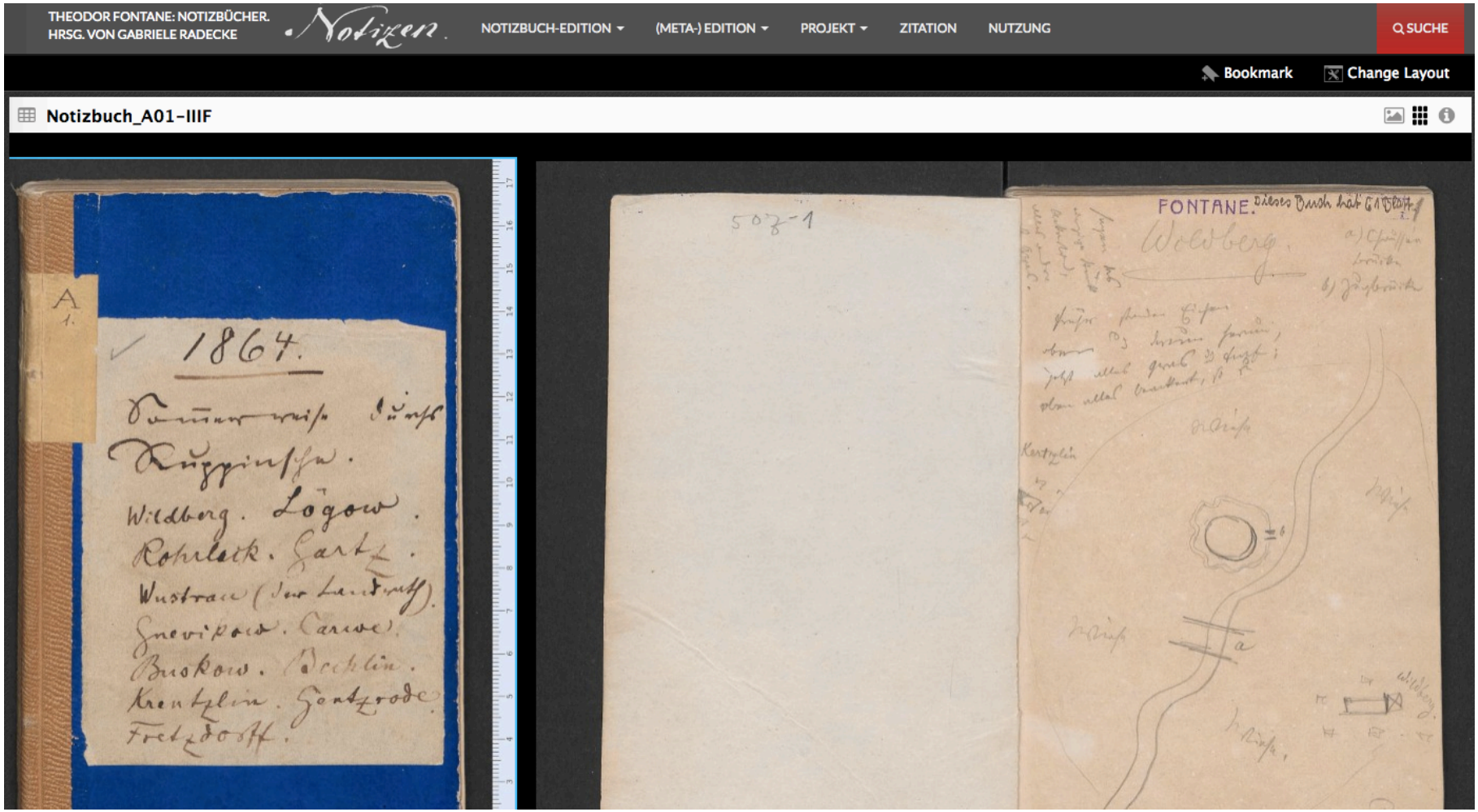
Register

Faksimiles

Webseite
Buch
E-Paper
(epub, pdf, plain)
App
...

DARIAH-DE

Theodor Fontanes Notizbücher



DARIAH-DE

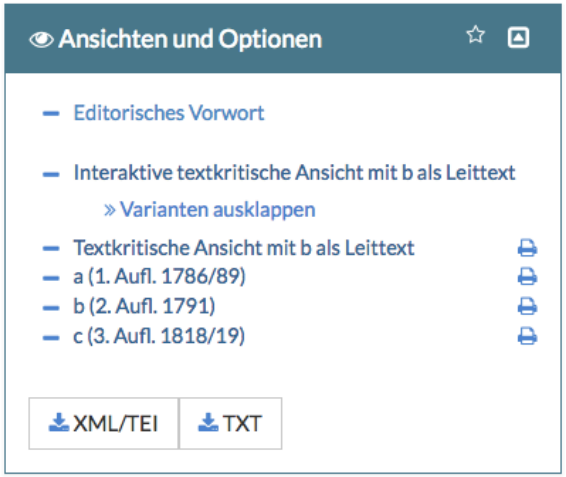
Bibliothek der Neologie

140.

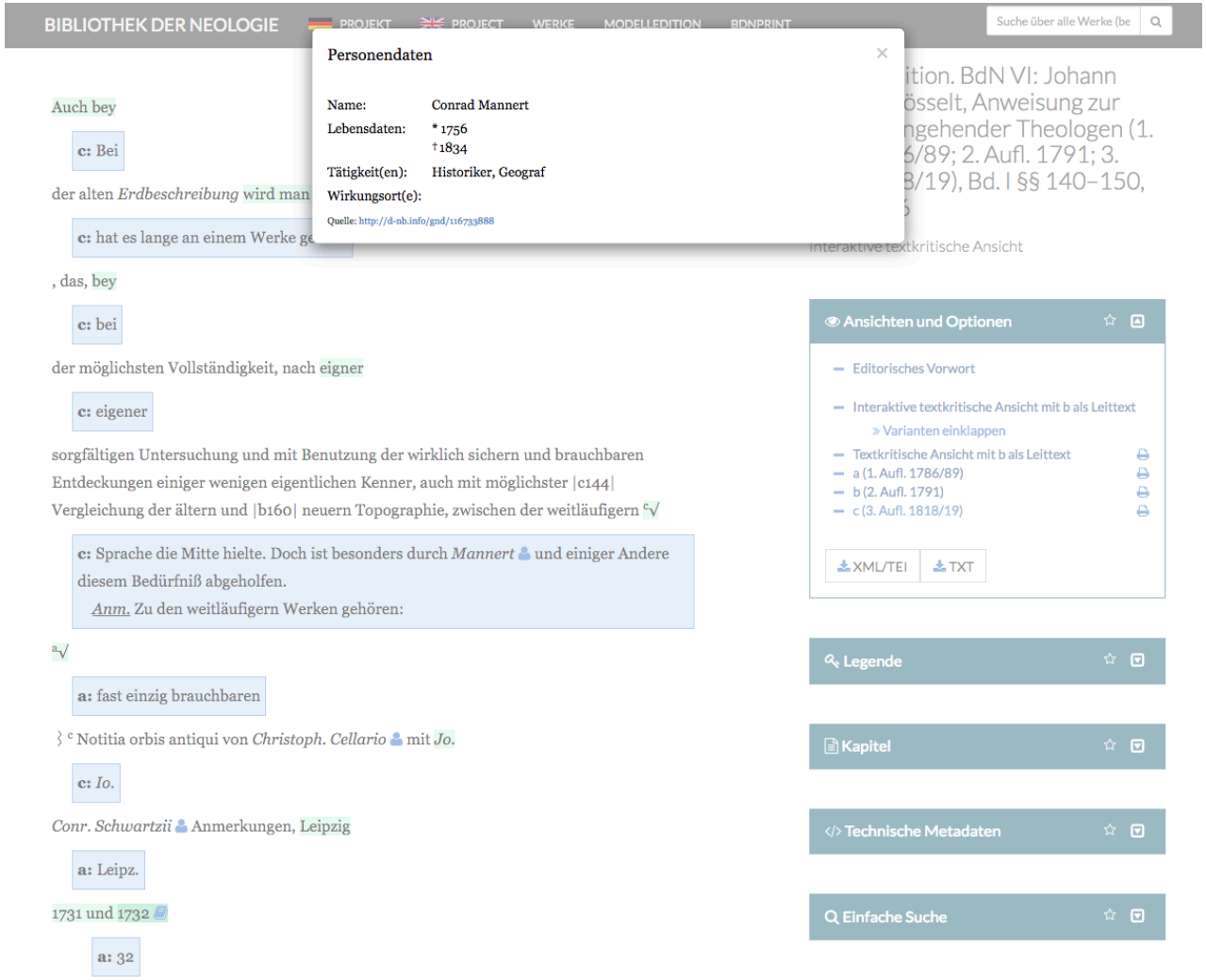
Auch bey der alten *Erdbeschreibung* wird man vermuthlich noch lange auf ein Buch warten müssen, das, bey der möglichsten Vollständigkeit, nach eigner sorgfältigen Untersuchung und mit Benutzung der wirklich sichern und brauchbaren Entdeckungen einiger wenigen eigentlichen Kenner, auch mit möglichster |c144| Vergleichung der ältern und |b160| neuern Topographie, zwischen der weitläufigern c√ a√ } c Notitia orbis antiqui von *Christoph. Cellario* mit *Jo. Conr. Schwartzii* Anmerkungen, Leipzig 1731 und 1732 in zwey Quartbänden, und zwischen der zu magern } c Geographie ancienne abregée par Mr. *d'Anville*, c√ à Paris 1768 in drey Bänden gr. 12., oder dem } c *Handbuch der alten Erdbeschreibung zum Gebrauch der eilf größern Danvillischen Landcharten* (von *Hummel*, c√ *Stroth*, *Bruns* und *Dittmar*,) Nürnb. 1785 und 1786 in zwey Bänden in gr. 8. (auch lat. Compendium Geographiae antiquae etc.) das Mittel hielte. Dergleichen ist ohngefehr die sehr schätzbare Geographie der Griechen und Römer – – von *Konrad Mannert*, wovon aber bis jetzt nur Ein Theil, Nürnberg 1788 und des Zweyten Theils erstes Heft 1789 in gr. 8. erschienen ist. – } } c Die einzig guten Charten zur alten Geographie von *d'Anville*, welche unter dem Titel: Atlas antiquus Danvillianus zu Nürnberg 1784 nachgestochen worden, sind wenigstens unentbehrlich; sonst muß man sich bloß mit den noch sehr unvollkommenen Charten in Cellarii Werk oder *Jo. Dav. Koeleri* Descriptione orbis antiqui in XLIV. tabulis von Weigel in Nürnberg gestochen, begnügen.

Modelledition. BdN VI: Johann August Nösselt, Anweisung zur Bildung angehender Theologen (1. Aufl. 1786/89; 2. Aufl. 1791; 3. Aufl. 1818/19), Bd. I §§ 140–150, Juni 2016

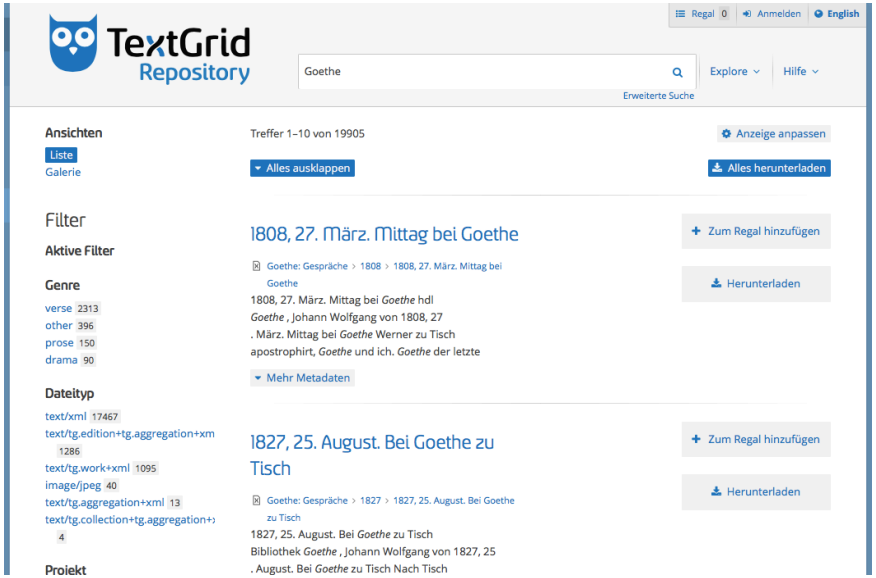
Interaktive textkritische Ansicht

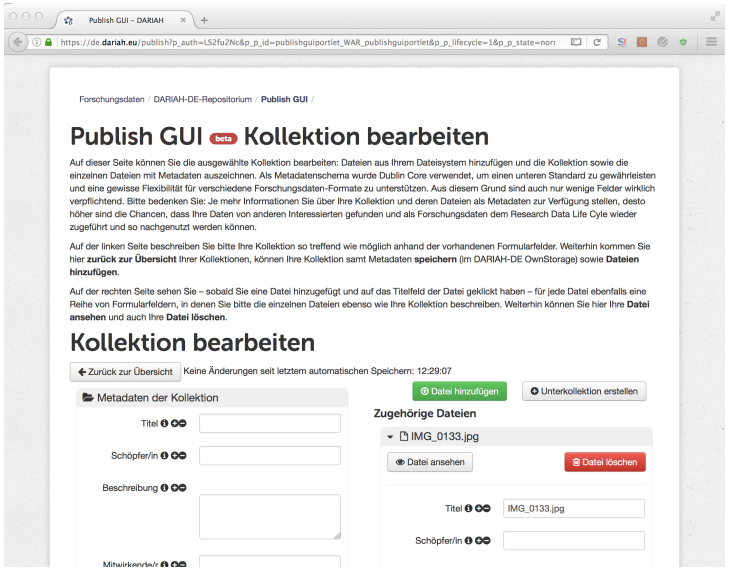


Bibliothek der Neologie



TextGrid und DARIAH-DE Repository





https://textgridrep.org/

https://de.dariah.eu/repository

Forschungsdaten I

Unter digitalen geistes- und kulturwissenschaftlichen Forschungsdaten werden innerhalb von DARIAH-DE all jene Quellen / Materialien und Ergebnisse verstanden, die im Kontext einer geistes- und kulturwissenschaftlichen Forschungsfrage gesammelt, erzeugt, beschrieben und / oder ausgewertet werden und in maschinenlesbarer Form zum Zwecke der Archivierung, Zitierbarkeit und zur weiteren Verarbeitung aufbewahrt werden können.

Quelle: Jenny Oltersdorf und Stefan Schmunk: Von Forschungsdaten und wissenschaftlichen Sammlungen. Zur Arbeit des Stakeholdergremiums „Wissenschaftliche Sammlungen“ in DARIAH-DE. In: *Bibliothek - Forschung und Praxis* 2016, Band 40, Heft 2: S. 179-185, DOI: **10.1515/bfp-2016-0036**

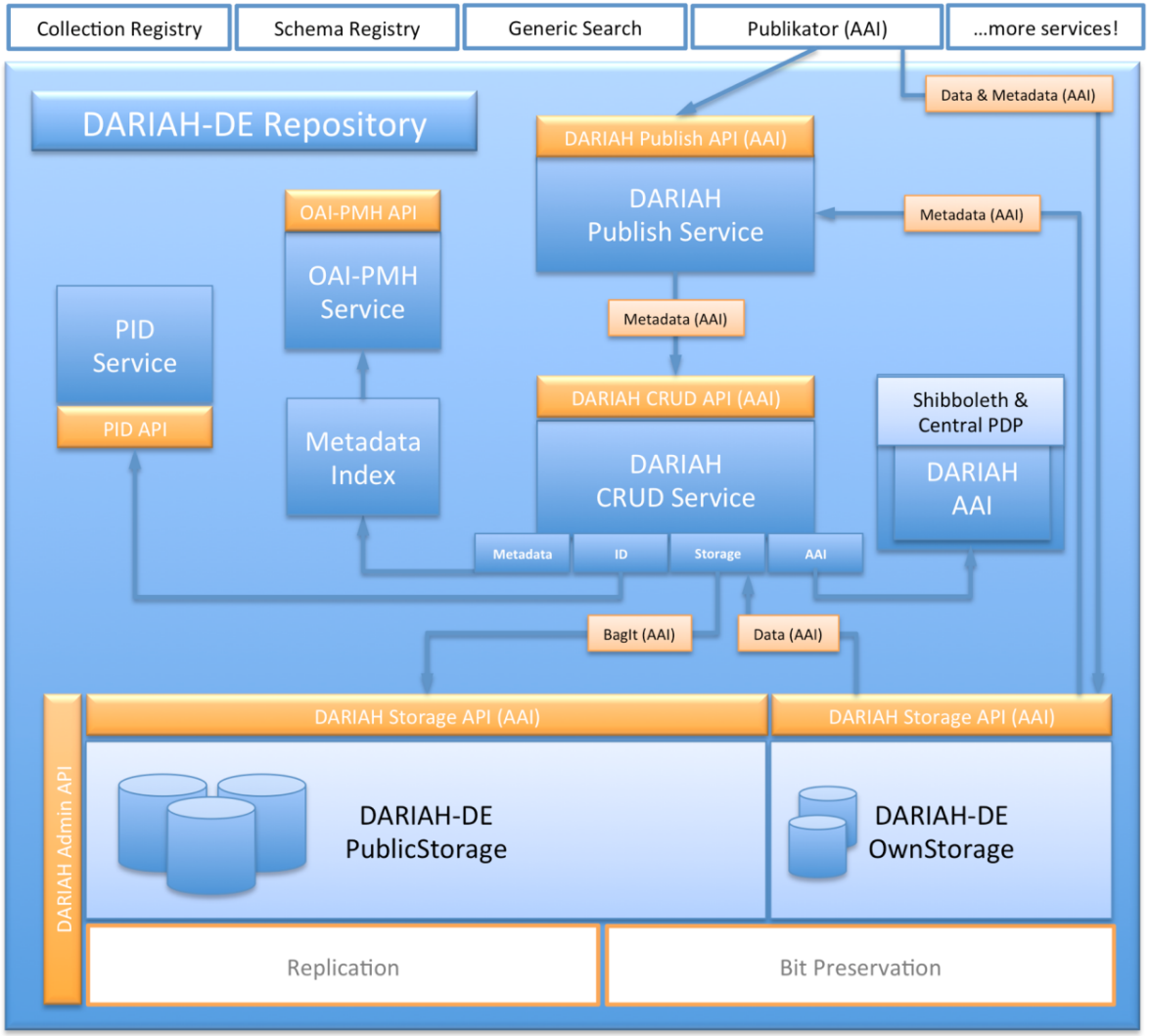
Forschungsdaten II

- Metadaten, bibliographische Daten, Kataloge
- Digitale und/oder digitalisierte Daten und/oder digitale Repräsentationen von analogen Daten
- Digitale Objekte
- Volltexte und Transkriptionen
- Angereicherte Volltexte
- Bilder, Filme, Musik, Noten
- Normdaten, kontrollierte Vokabularien, Ontologien
- etc.

DARIAH-DE

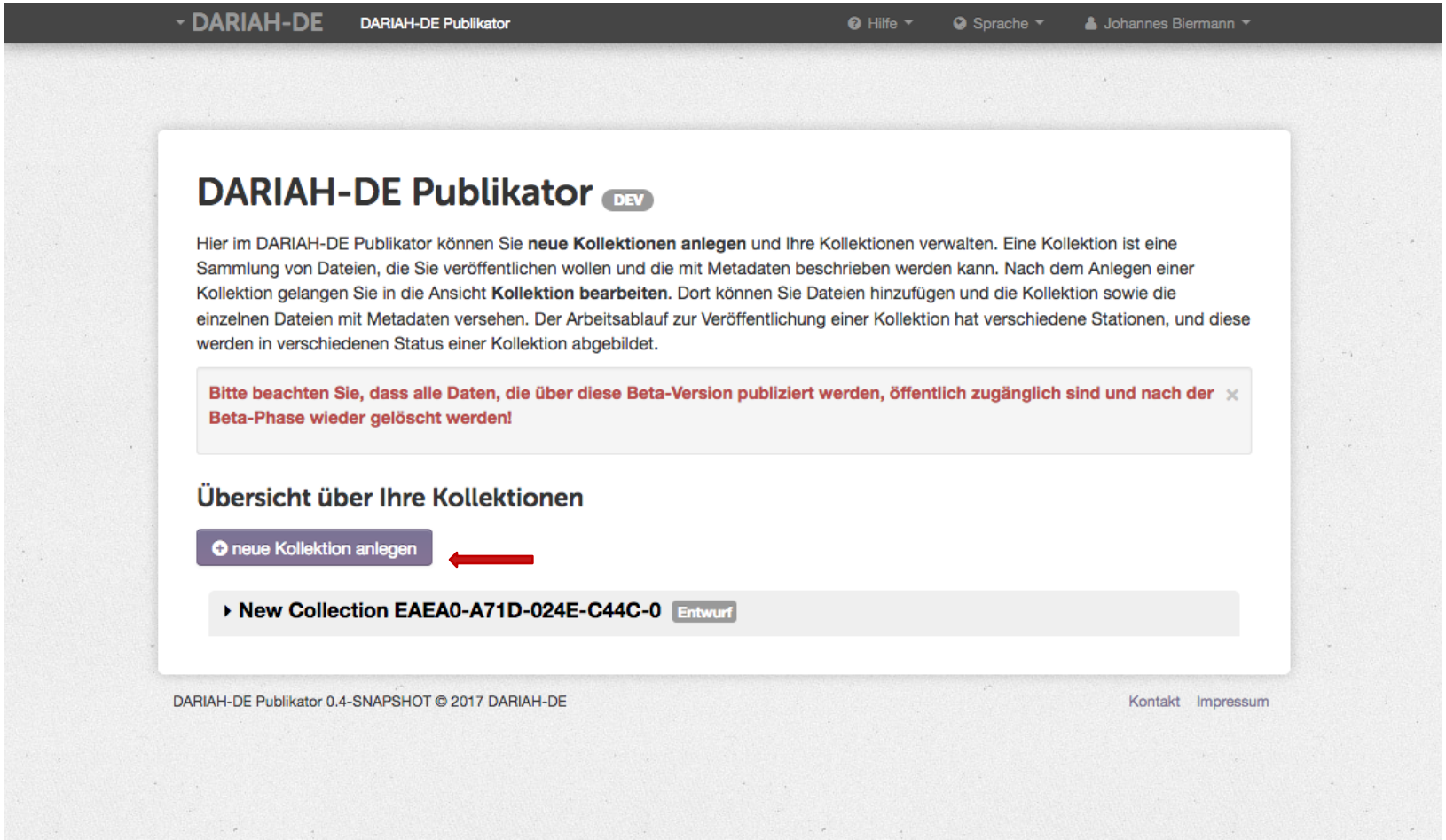
DARIAH-DE-Repositorium

Architektur



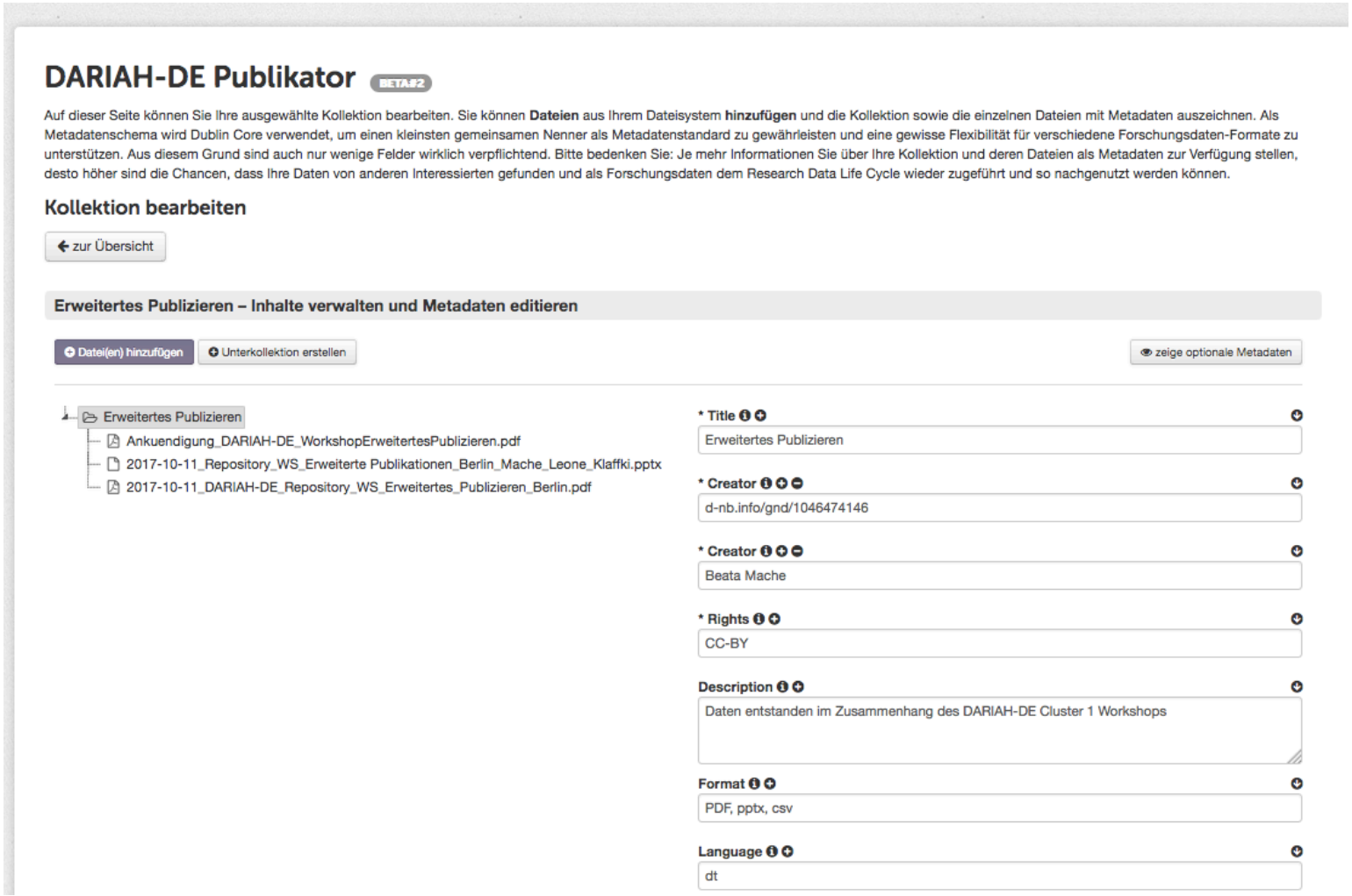
DARIAH-DE

Publikator - Startseite



DARIAH-DE-Repositorium

Publikator: Kollektion bearbeiten



DARIAH-DE-Repositorium

Publikator: Einstiegspunkt ins Repositorium

Übersicht über Ihre Kollektionen

neue Kollektion anlegen

ESR vs Capacitance Entwurf

Titel	ESR vs Capacitance
Beschreibung	–
Schöpfer	Johannes Biermann
Status	Entwurf
Anzahl der Objekte	11
DOI Ihrer Kollektion	–

Ihre Kollektion befindet sich im Entwurfsstadium und ist vorerst nur für Sie sichtbar. Klicken Sie auf **Kollektion bearbeiten**, können Sie Dateien zu Ihrer Kollektion hinzufügen und die Kollektion und deren Inhalte mit Metadaten anreichern. Bitte beachten Sie, dass einige Metadatenfelder zwingend erforderlich ausgefüllt werden müssen, bevor Sie diese Kollektion publizieren können. Es stehen Ihnen auch optionale Metadatenfelder zur Verfügung, die die Sichtbarkeit Ihrer Kollektion nach der Publikation erhöhen.

Haben Sie Ihre Kollektion fertig bearbeitet und sind zufrieden mit der Metadatenauszeichnung, können Sie die **Kollektion publizieren**: Ihre Kollektion und alle beinhalteten Dateien bekommen während des Publikationsvorgangs persistente Identifikatoren und können damit dauerhaft und eindeutig referenziert werden.

Sie können die Kollektion und alle enthaltenen Dateien und Metadaten letztendlich auch aus dem Publikator **löschen**, wobei Ihre Quelldateien auf Ihrer Festplatte verbleiben. Publizierte Kollektionen können aus dem Publikator gelöscht werden, jedoch nicht aus dem DARIAH-DE Repository.

Kollektion bearbeiten | Kollektion publizieren | Kollektion löschen

DARIAH-DE-Repositorium

Publikator: Einstiegspunkt ins Repositorium

Übersicht über Ihre Kollektionen

neue Kollektion anlegen

▸ **Test** Entwurf

▸ **ESR vs Capacitance** publiziert

Titel	ESR vs Capacitance
Beschreibung	–
Schöpfer	Johannes Biermann
Status	publiziert
Anzahl der Dateien	11
Anzahl der Kollektio…	1
DOI Ihrer Kollektion	10.20375/0000-0003-4C6B-1

Herzlichen Glückwunsch! Ihre Kollektion ist nun publiziert und somit öffentlich zugänglich und **referenzierbar** über den angezeigten Identifikator (DOI). Sie können sich Ihre Kollektion über eine einfache **Index-Seite** des Repositorys **anzeigen** lassen. Von dort aus haben Sie direkten Zugriff auf Daten und Metadaten Ihrer Kollektion und können sich deskriptive, technische und administrative Metadaten zu Ihrer Kollektion anzeigen lassen. Weiterhin haben Sie Zugriff auf alle zugehörigen Objekte Ihrer Kollektion, die als sogenannte Bagit-Bags sicher im Repository gespeichert sind. Jede dieser Bags enthält alle Daten und Metadaten, die zu einem Objekt gehören, und die Sie auch einzeln abrufen können.

Soll Ihre Kollektion und deren Inhalt über die Generische Suche von DARIAH-DE indiziert werden und von dort aus öffentlich zugänglich sein, **registrieren** Sie die Kollektion bitte bei der **Collection Registry**. Ein Entwurf einer Kollektionsbeschreibung wurde bereits für Sie dort angelegt. Bitte ergänzen Sie diese nach Belieben und veröffentlichen Sie sie dort, um sie in der Generischen Suche bekannt zu machen.

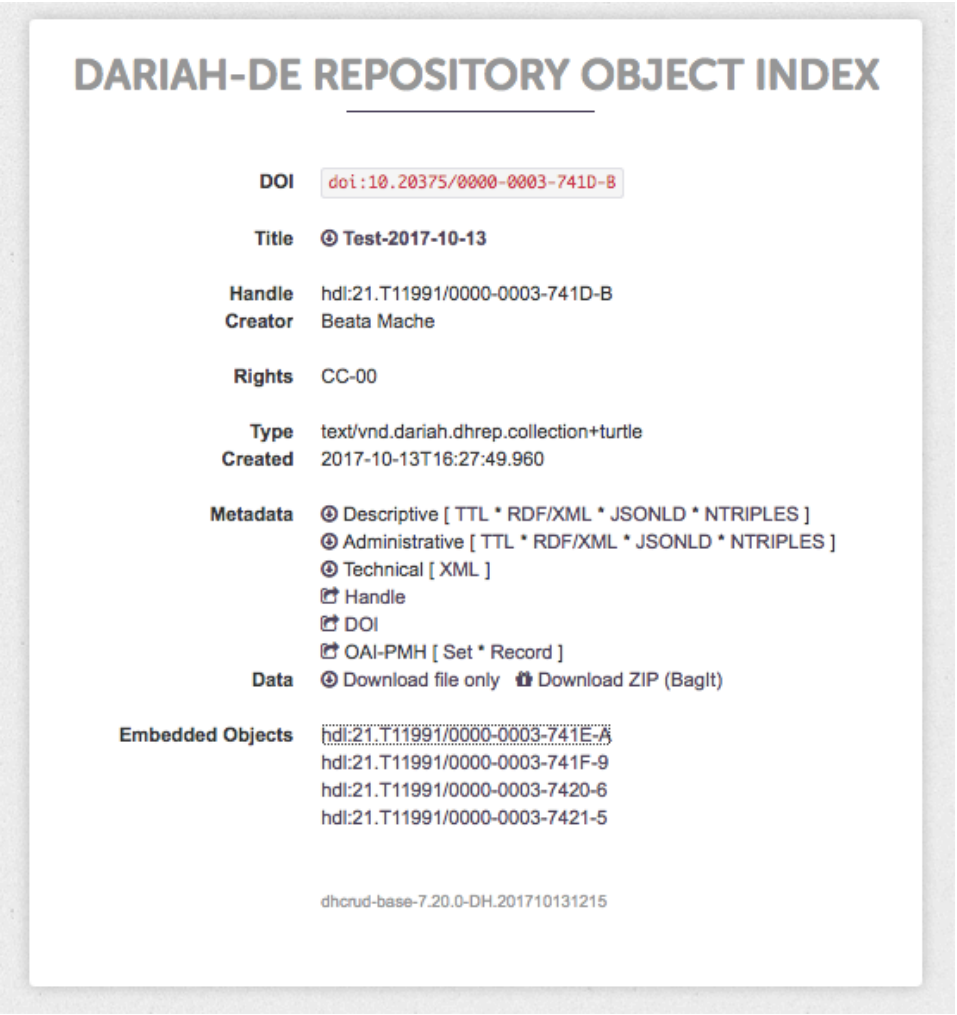
Wollen Sie Ihre **Kollektion löschen**, werden die Daten und Metadaten nur hier im Publikator gelöscht, nicht jedoch im DARIAH-DE Repository!

GRATULATION! Ihre Kollektion **ESR vs Capacitance** wurde erfolgreich veröffentlicht. ×

Kollektion anzeigen | Eintragen in Collection Registry | Index anzeigen | Kollektion löschen

DARIAH-DE

…was im Storage landet



DARIAH-DE REPOSITORY OBJECT INDEX

DOI	doi:10.20375/0000-0003-741D-B
Title	Test-2017-10-13
Handle	hdl:21.T11991/0000-0003-741D-B
Creator	Beata Mache
Rights	CC-00
Type	text/vnd.dariah.dhrep.collection+turtle
Created	2017-10-13T16:27:49.960
Metadata	Descriptive [TTL * RDF/XML * JSONLD * NTRIPLES] Administrative [TTL * RDF/XML * JSONLD * NTRIPLES] Technical [XML] Handle DOI OAI-PMH [Set * Record]
Data	Download file only Download ZIP (BagIt)
Embedded Objects	hdl:21.T11991/0000-0003-741E-A hdl:21.T11991/0000-0003-741F-9 hdl:21.T11991/0000-0003-7420-6 hdl:21.T11991/0000-0003-7421-5

dhcrud-base-7.20.0-DH.201710131215

Bagit-Bag mit folgenden Dateien:

- DC-Metadaten-Datei des Nutzers [/dhcrud/metadata]
- das Datenobjekt selbst [/dhcrud/data]
- eine ADM-Metadaten-Datei [/dhcrud/adm]
- eine TECHMD-Datei, [/dhcrud/tech]
- eine PROVMD-Datei [/dhcrud/prov] (vorgesehen)

DARIAH-DE

Publikator

- Lädt die Daten in den DARIAH-DE OwnStorage
- Zugriff hat nur die/der jeweilige Hochladende
- Erzeugt aus den Eingaben der Nutzerinnen und Nutzer eine RDF/XML-Datei pro Kollektion
- Gibt die erzeugte Wurzelkollektion und ein Authentifizierungs-Token an den Publish-Dienst
- Prüft in regelmäßigen Abständen den Status des Publikationsvorgangs
- Meldet den Erfolg der Publikation bzw. auftretende Fehler

DARIAH-DE

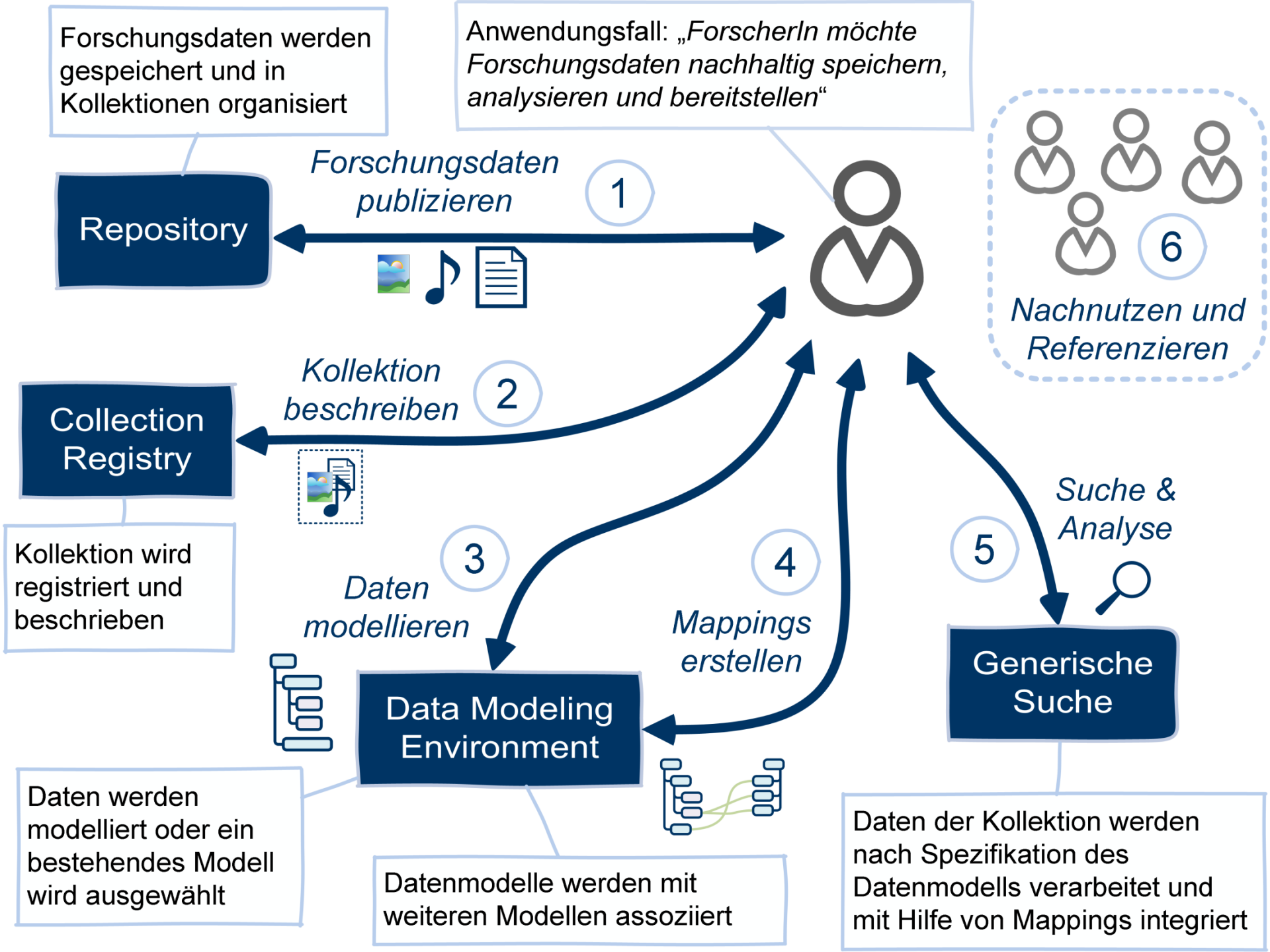
Repository: Publish-Service

- Authentifiziert / autorisiert gegen die DARIAH AAI
- Liefert dem Publikator auf Anfrage Statusinformation für z. B. Fortschrittsbalken und Status der Publikation
- Prüft, ob die genannte Kollektion bereits in der Collection Registry existiert
- Prüft auf Vollständigkeit der Metadaten
- Speichert Daten und Metadaten per CRUD-Service im OwnStorage
- Generiert Persistente Identifikatoren – EPIC2 Handles und DataCite DOIs

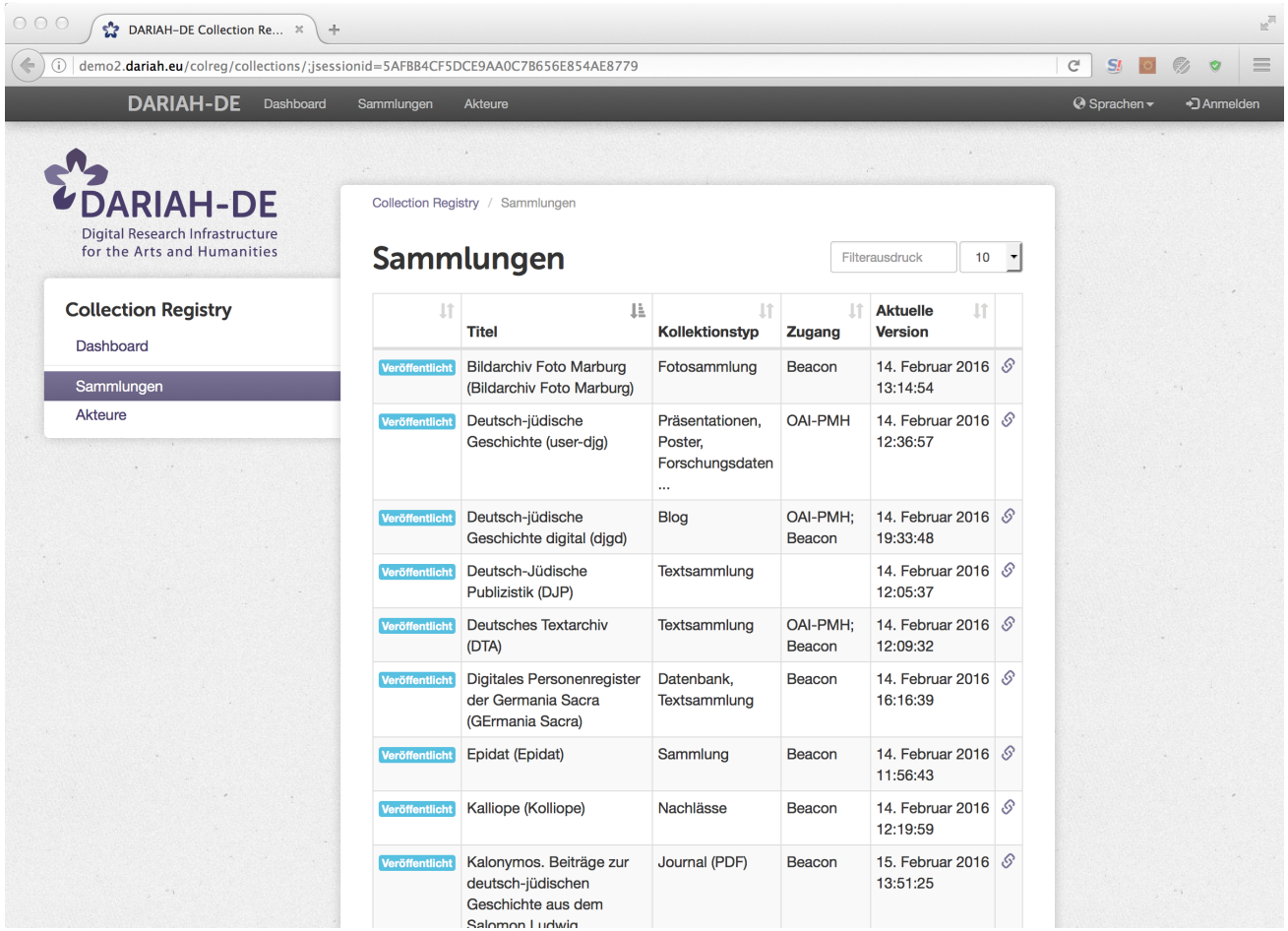
DARIAH-DE

Repository: CRUD-Service

- Authentifiziert / autorisiert gegen die DARIAH AAI
- Generiert administrative und technische Metadaten, ergänzt deskriptive Metadaten
- Kopiert Daten und Metadaten vom DARIAH-DE OwnStorage in den PublicStorage
- Indiziert die Daten / Metadaten per ElasticSearch Datenbank (Metadatenindex)

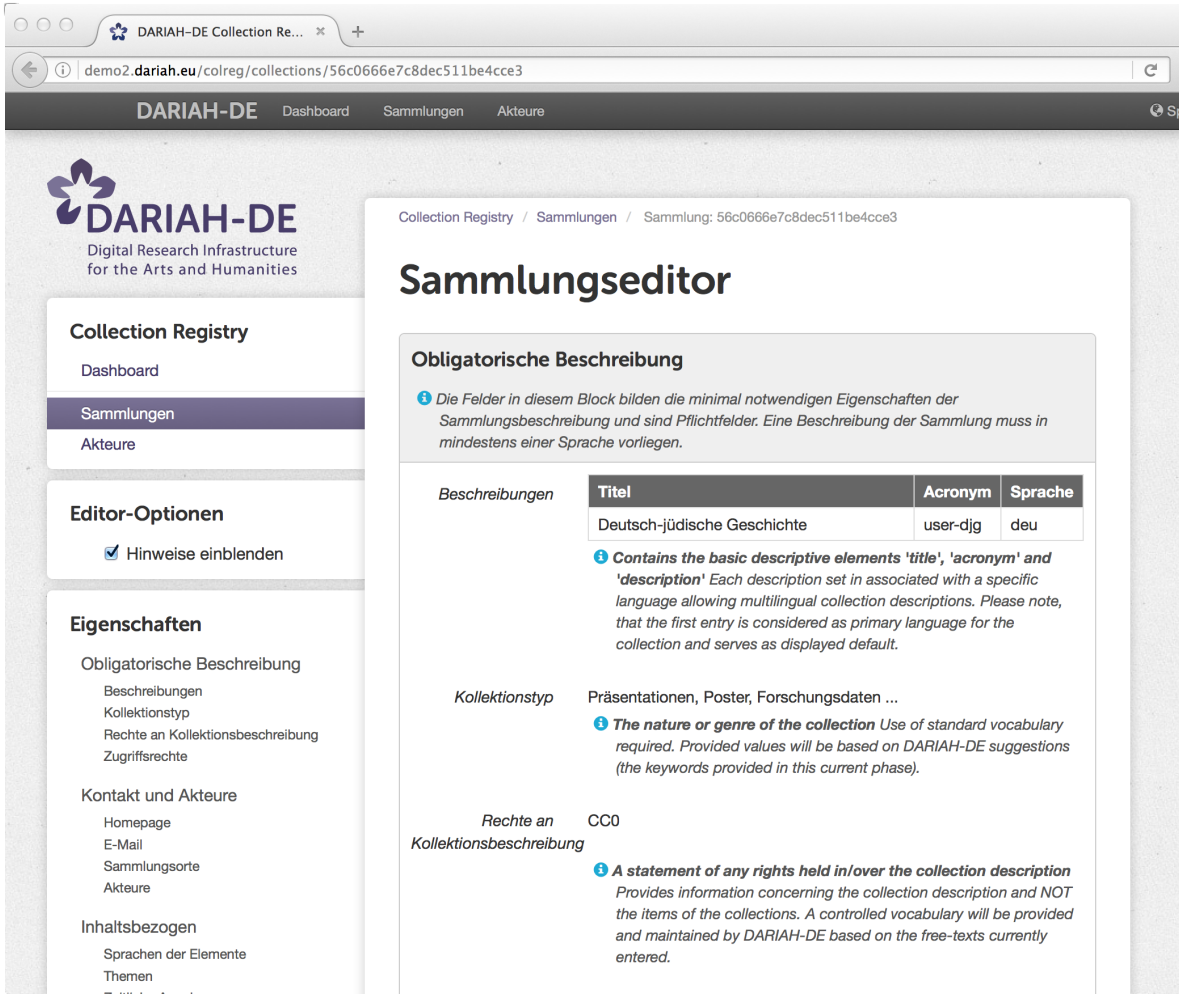

Forschungsdaten werden gespeichert und in Kollektionen organisiert
Anwendungsfall: „*ForscherIn möchte Forschungsdaten nachhaltig speichern, analysieren und bereitstellen*“
Repository
Forschungsdaten publizieren
1
6
Nachnutzen und Referenzieren
Collection Registry
Kollektion beschreiben
2
Kollektion wird registriert und beschrieben
3
Daten modellieren
4
Mappings erstellen
5
Suche & Analyse
Data Modeling Environment
Generische Suche
Daten werden modelliert oder ein bestehendes Modell wird ausgewählt
Datenmodelle werden mit weiteren Modellen assoziiert
Daten der Kollektion werden nach Spezifikation des Datenmodells verarbeitet und mit Hilfe von Mappings integriert

DARIAH-DE Collection Registry



DARIAH-DE

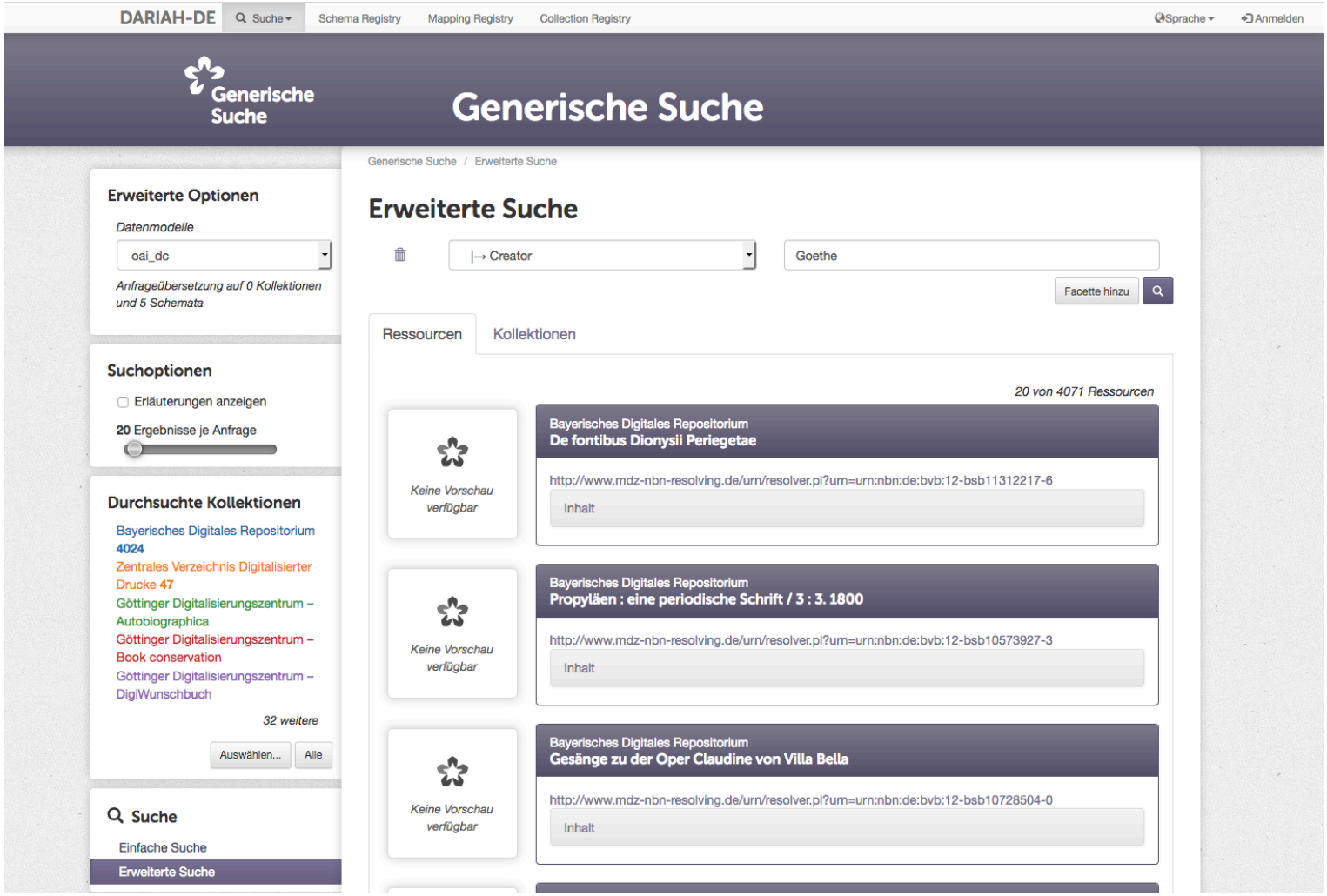
DARIAH-DE Collection Registry



DARIAH-DE Generische Suche

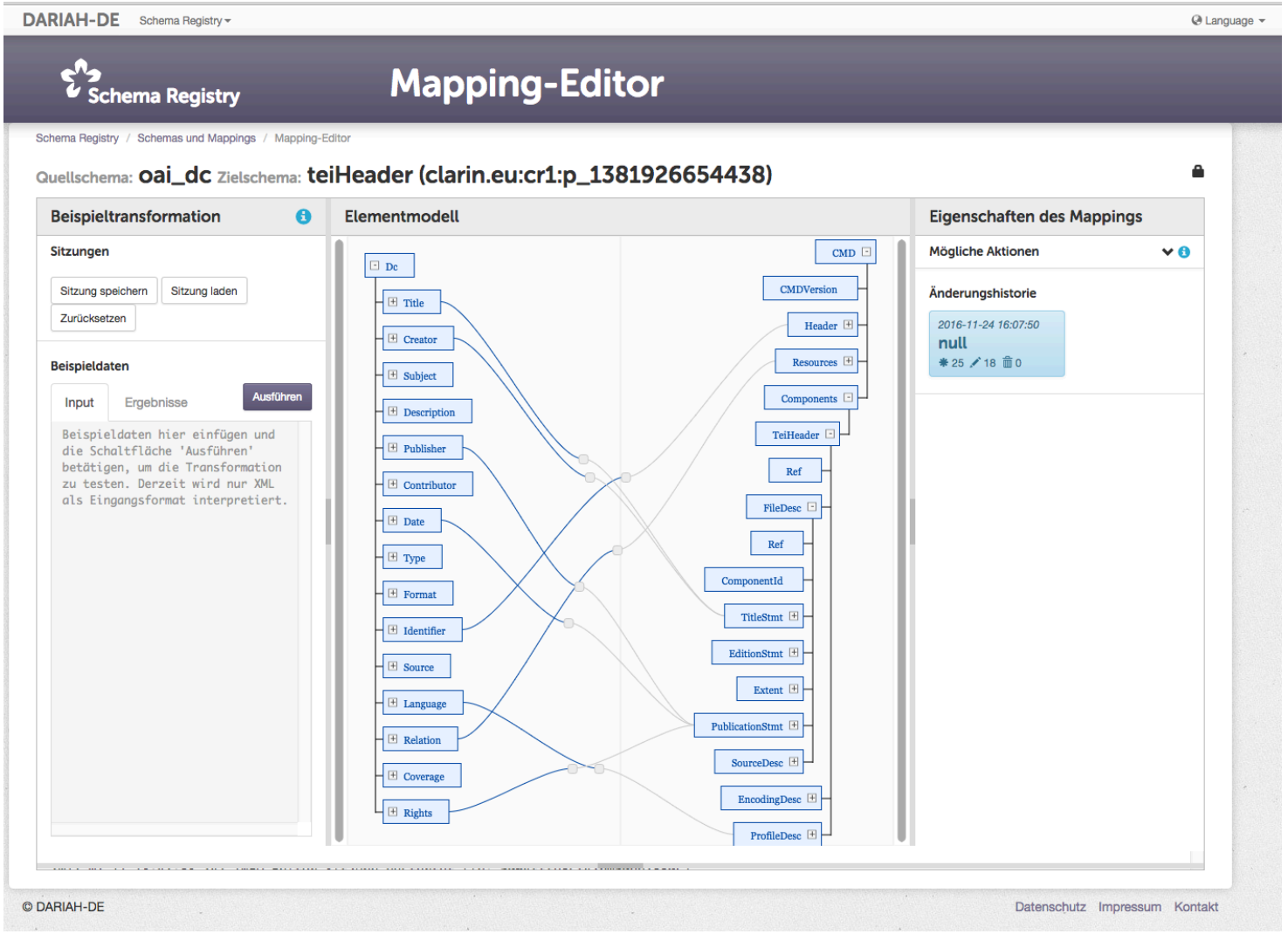
DARIAH-DE

DARIAH-DE Generische Suche



DARIAH-DE

Data Modeling Enviroment



DARIAH-DE Repository

Repository | Collection Registry | Generische Suche

- Daten sind in Repositorien publiziert
- Kollektionen sind in der Collection Registry beschrieben
- Generische Suche indiziert die Daten der Kollektionen
- Inhalte aller beschriebenen Kollektionen sind such- und findbar über die Generische Suche

Was jetzt schon geht

- Forschungsdatenpublikation
  - Langfristige und zitierfähige Publikation von Quellentexten, Bildern, Korpora, digitalen Editionen,…
- API basiertes Publizieren
  - Inhalte als Objekte im Repositorium, können über API abgerufen und in unterschiedlichen Umgebungen publiziert werden

DARIAH-DE

DARIAH-DE Repository
Erweiterungen

- GeoServer des DARIAH-DE Geo-Browsers
  - geo-referenzierte digitale Karten
  - dynamische, interaktive Visualisierungen
- Annotationen
- Normdaten
- …

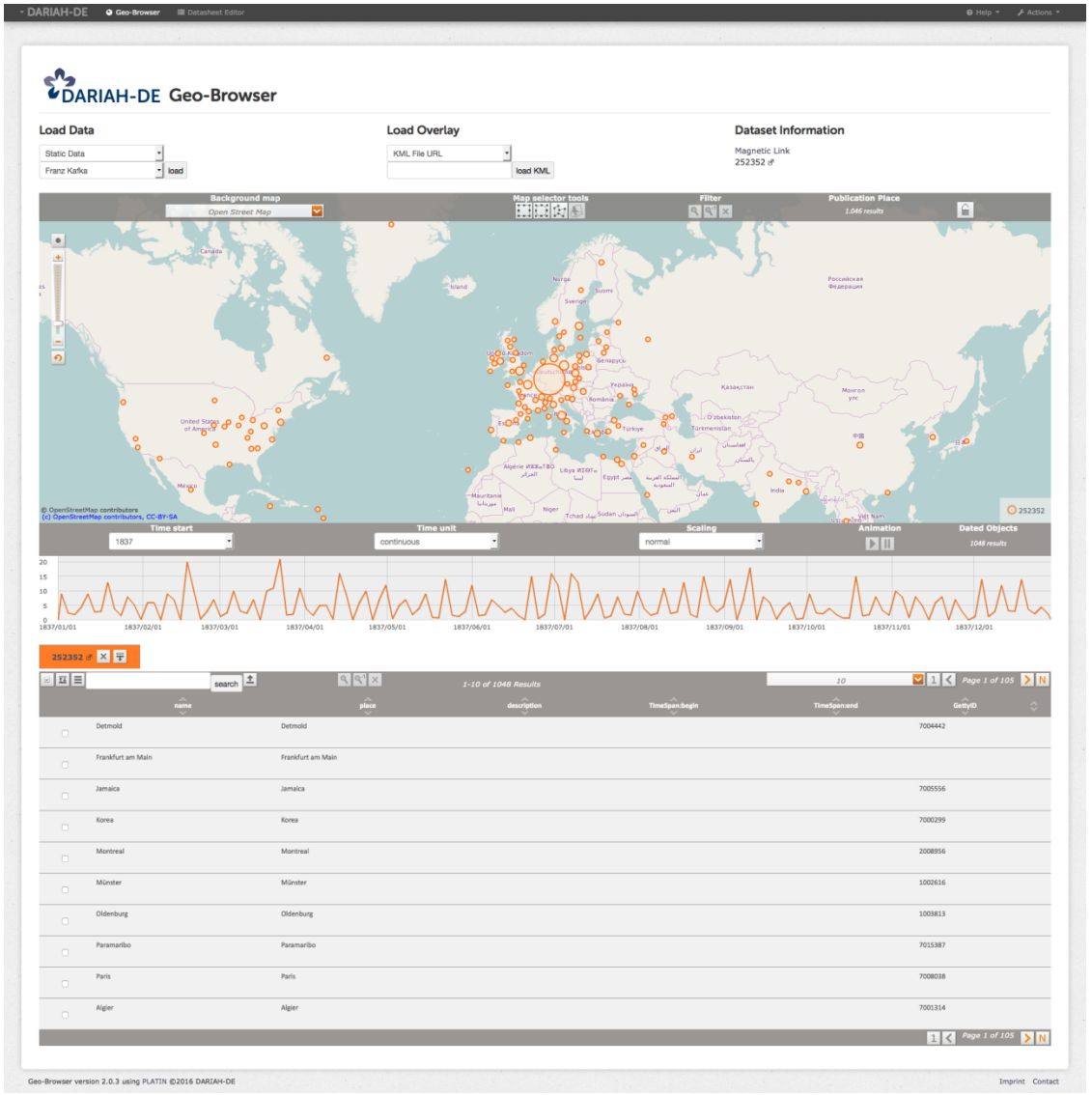
Geo Browser

geobrowser.de.dariah.eu/

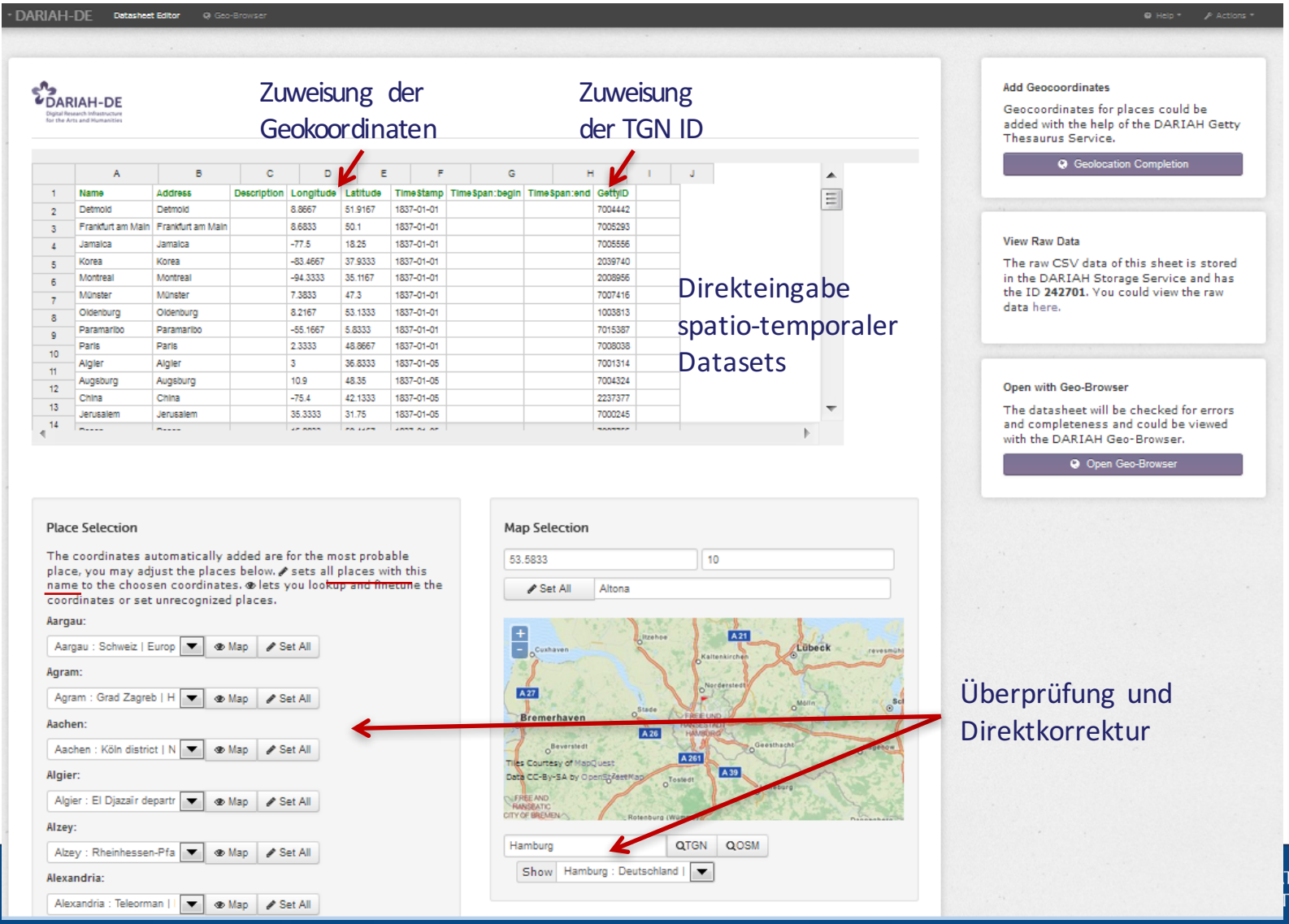
Karte(n)

Zeitleiste

Dokumentation der Datengrundlage



Editor



	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Name	Address	Description	Longitude	Latitude	TimeStamp	TimeSpan:begin	TimeSpan:end	GettyID	
2	Detmold	Detmold		8.8667	51.9167	1837-01-01			7004442	
3	Frankfurt am Main	Frankfurt am Main		8.6833	50.1	1837-01-01			7005293	
4	Jamaica	Jamaica		-77.5	18.25	1837-01-01			7005556	
5	Korea	Korea		-83.4667	37.9333	1837-01-01			2039740	
6	Montreal	Montreal		-94.3333	35.1167	1837-01-01			2008956	
7	Münster	Münster		7.3833	47.3	1837-01-01			7007416	
8	Oldenburg	Oldenburg		8.2167	53.1333	1837-01-01			1003813	
9	Paramaribo	Paramaribo		-55.1667	5.8333	1837-01-01			7015387	
10	Paris	Paris		2.3333	48.8667	1837-01-01			7008038	
11	Algier	Algier		3	36.8333	1837-01-05			7001314	
12	Augsburg	Augsburg		10.9	48.35	1837-01-05			7004324	
13	China	China		-75.4	42.1333	1837-01-05			2237377	
14	Jerusalem	Jerusalem		35.3333	31.75	1837-01-05			7000245	

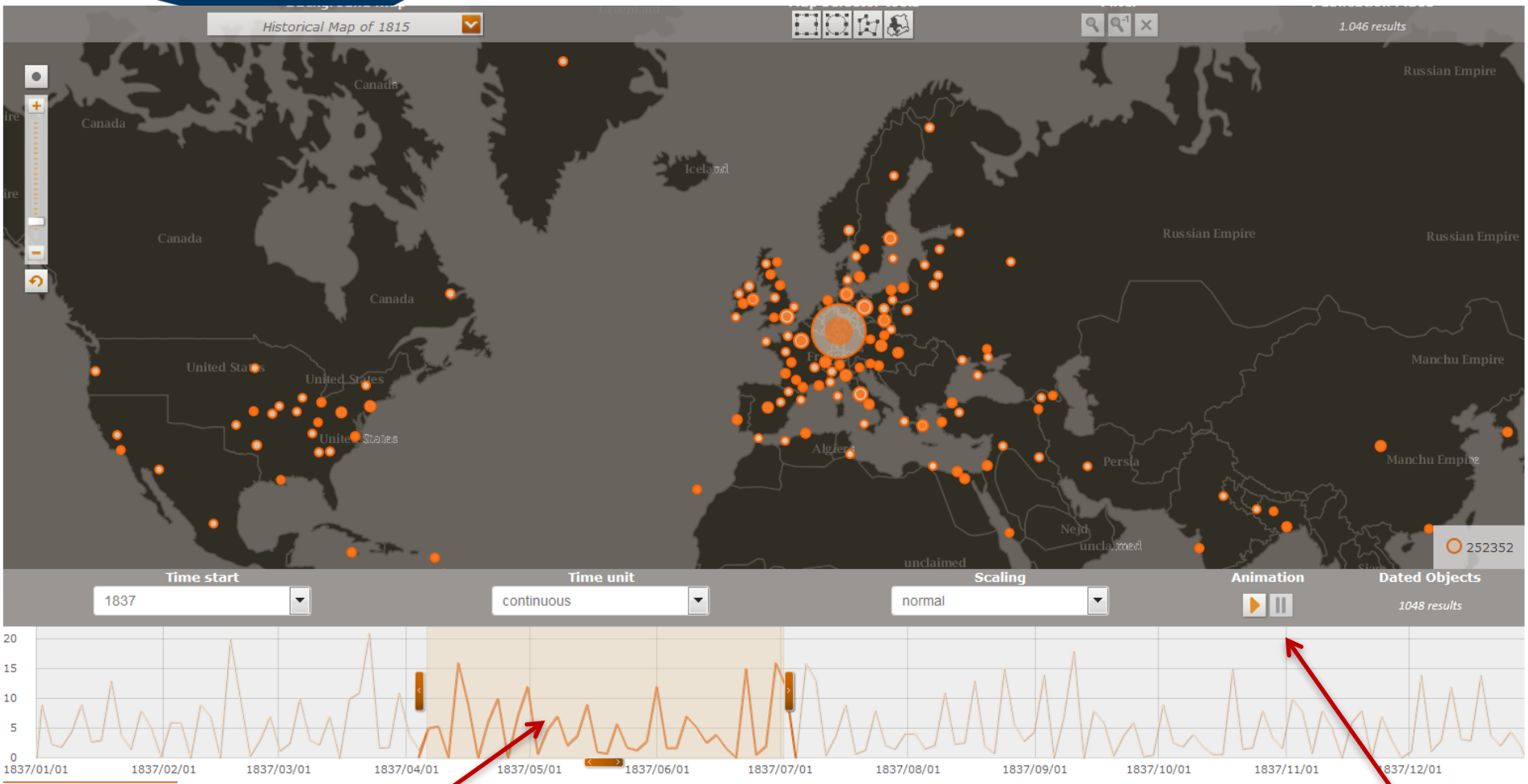
Datenanreicherung durch Einbindung des Getty Thesaurus of Geographical Names (TGN)

Datenerhebung und -pflege im DARIAH-DE Storage

Visualisierung im DARIAH-DE Geo-Browser

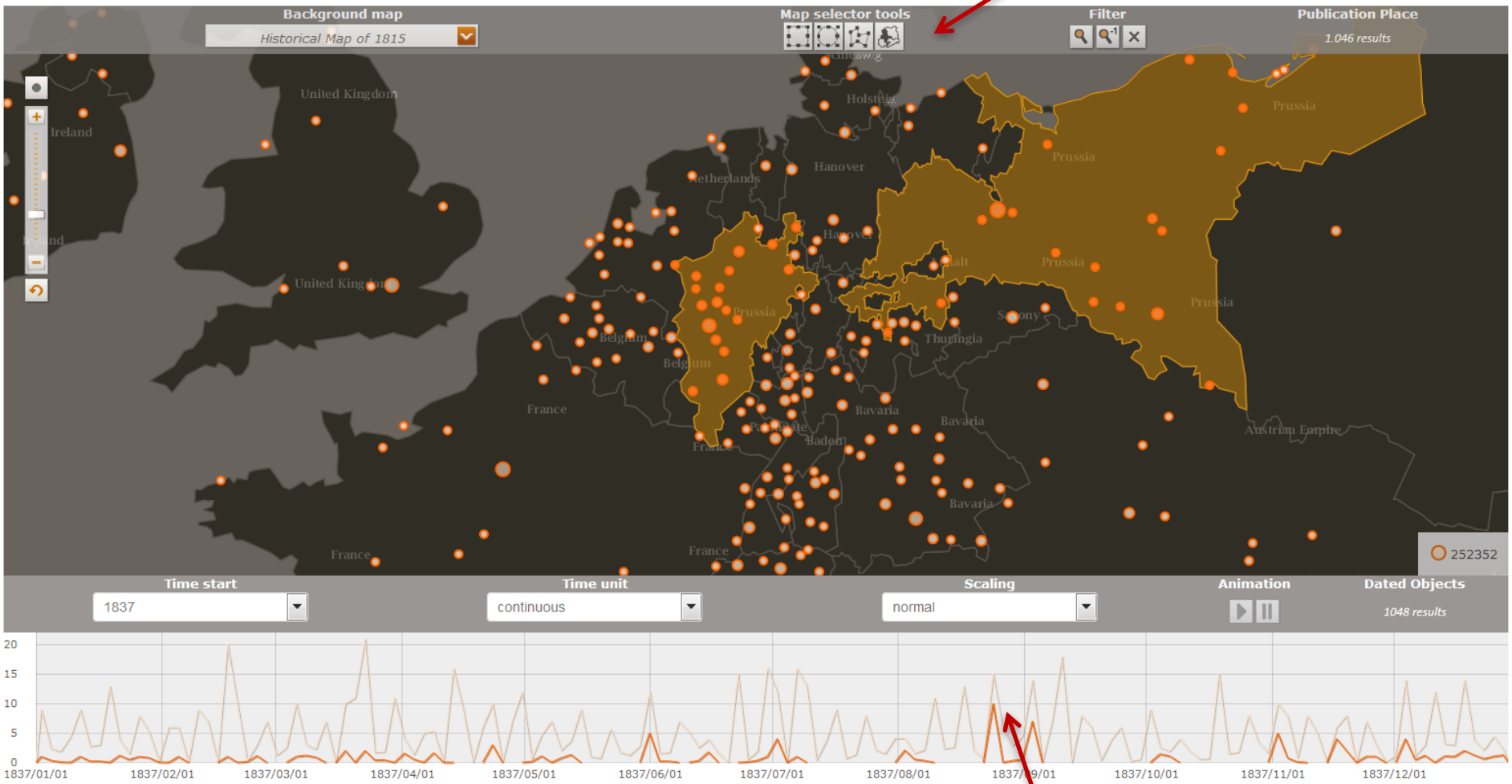
DARIAH-DE

Zeitleiste

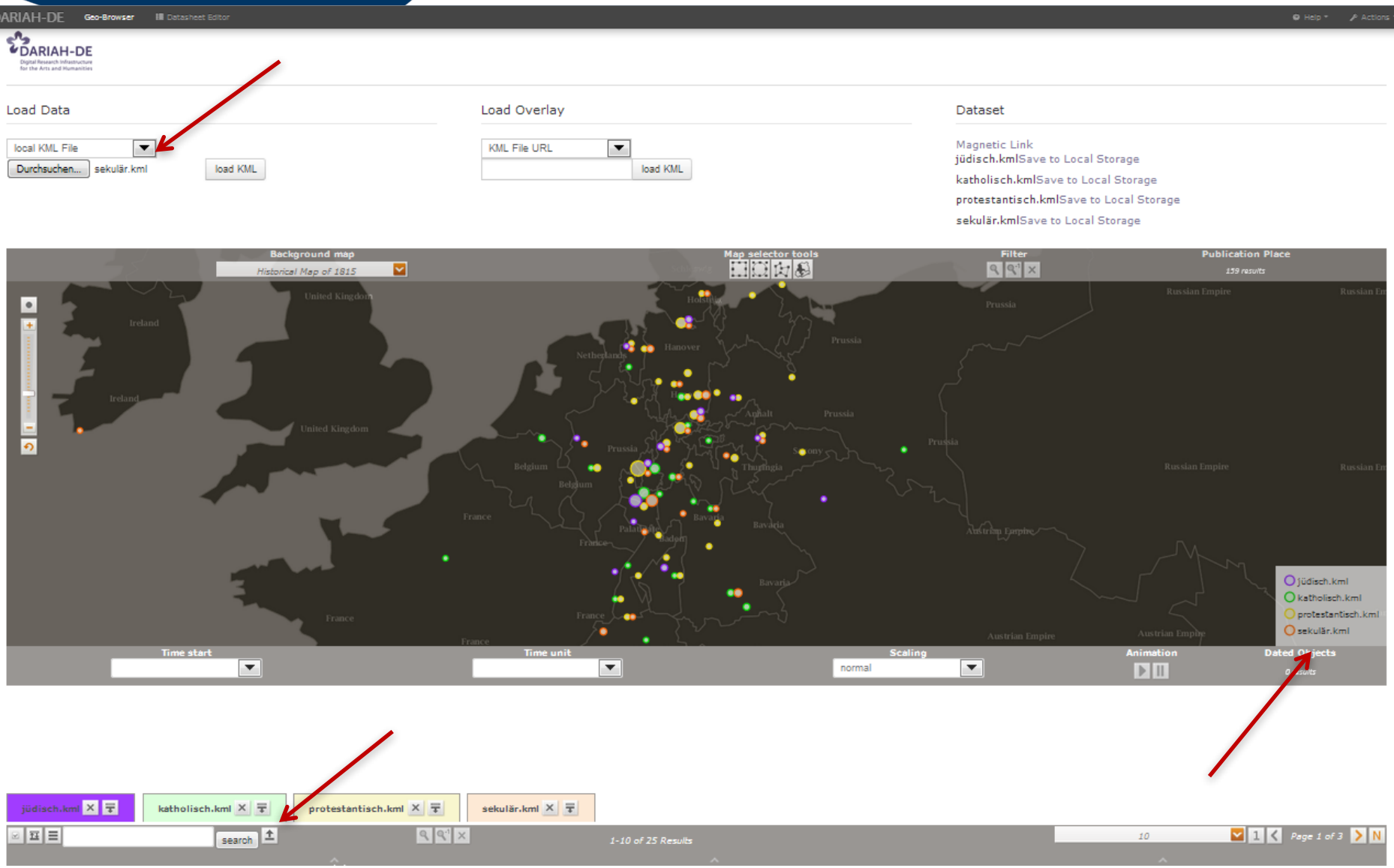


DARIAH-DE

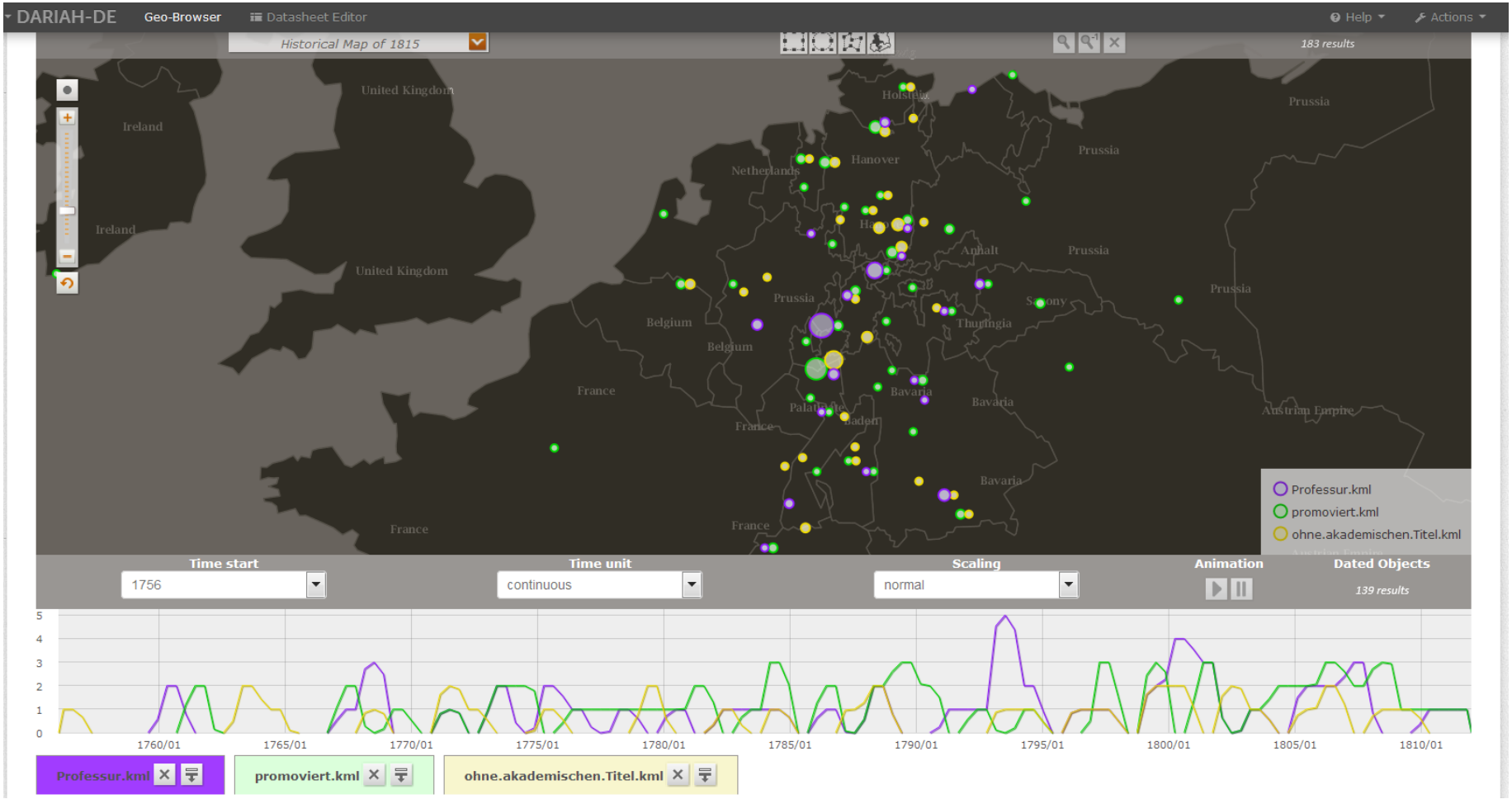
Kartenauswahl in der Zeitleiste



KML-File


DARIAH-DE
Geo-Browser
Datasheet Editor
Help
Actions
Load Data
local KML File
Durchsuchen...
sekulär.kml
load KML
Load Overlay
KML File URL
load KML
Dataset
Magnetic Link
jüdisch.kmlSave to Local Storage
katholisch.kmlSave to Local Storage
protestantisch.kmlSave to Local Storage
sekulär.kmlSave to Local Storage
Background map
Historical Map of 1815
Map selector tools
Filter
Publication Place
159 results
jüdisch.kml
katholisch.kml
protestantisch.kml
sekulär.kml
Time start
Time unit
Scaling
normal
Animation
Dated Objects
jüdisch.kml
katholisch.kml
protestantisch.kml
sekulär.kml
search
1-10 of 25 Results
10
Page 1 of 3

DARIAH-DE


DARIAH-DE
Geo-Browser
Datasheet Editor
Help
Actions
Historical Map of 1815
183 results
United Kingdom
Ireland
Netherlands
Hanover
Prussia
Anhalt
Saxony
Thuringia
Belgium
France
Bavaria
Austrian Empire
Professur.kml
promoviert.kml
ohne.akademischen.Titel.kml
Time start
1756
Time unit
continuous
Scaling
normal
Animation
Dated Objects
139 results
0
1
2
3
4
5
1760/01
1765/01
1770/01
1775/01
1780/01
1785/01
1790/01
1795/01
1800/01
1805/01
1810/01
Professur.kml
promoviert.kml
ohne.akademischen.Titel.kml

Georeferenzierung – Fachspezifische Anwendung

Dt.-jüd. Bibliografie NRW | BEACON | Steinheim-Institut | About | Contact

Bibliografie deutsch-jüdische Geschichte Nordrhein-Westfalen

von Harald Lordick

Suchbegriff

Suchbegriff eingeben

Feld

Titel

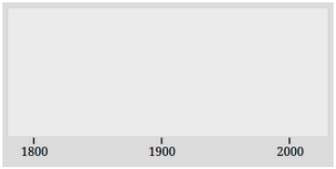
Suchbegriff eingeben, das zu durchsuchende Feld oder Volltext auswählen und Jetzt Suchen betätigen.

Jetzt Suchen

2017-06-12 | 16:50:28

1. Ehemaliger Betraum der jüdischen Spezialsynagogengemeinde Uckerath (Hennef (Sieg)) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
2. Jüdisches Bethaus (Synagoge) Heisterbacher Straße in Oberdollendorf (Königswinter) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
3. Jüdisches Bethaus / Synagoge (Rheurdt) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
4. Jüdisches Bethaus / Synagoge in Waldenrath(-Straeten) (Heinsberg) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
5. Jüdisches Bethaus / Synagoge Neersen (Willich) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
6. Neue Synagoge und jüdisches Gemeindezentrum, Ziethenstraße in Derendorf (Düsseldorf) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
7. Rabbinerhaus der Alten Synagoge Essen (Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte) (Essen) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
8. Synagoge Essen, jüdisches Gemeindezentrum und Gemeindehaus, Sedanstraße im Südostviertel (Essen) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...
9. Synagoge, jüdisches Schulhaus und Mikwe in der Kapellener Straße (Issum) [Online-Ressource].
   In: KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. → Ressource in externer Webseite betrachten ...

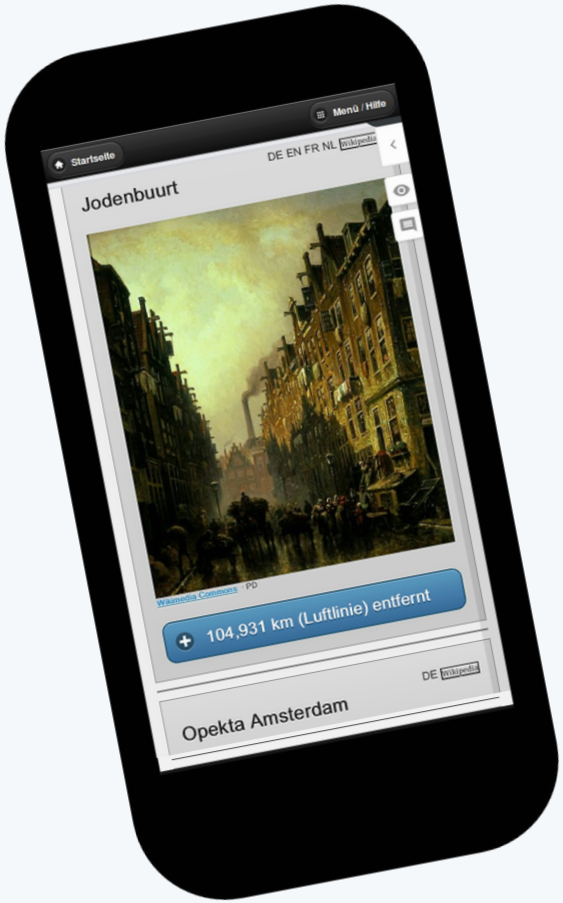
Treffer im DARIAH-DE-Geobrowser erkunden



- Map
- Timeline
- Statistik
- Keywords

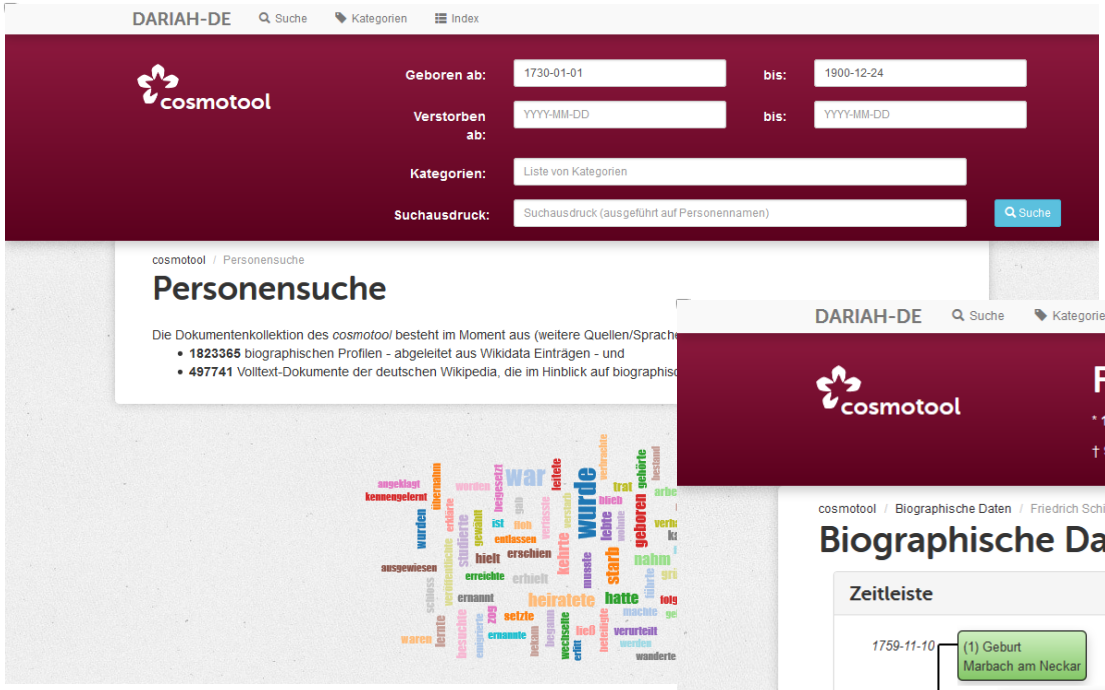
* Die Analysefunktionen in dieser Spalte sind noch nicht aktiv.

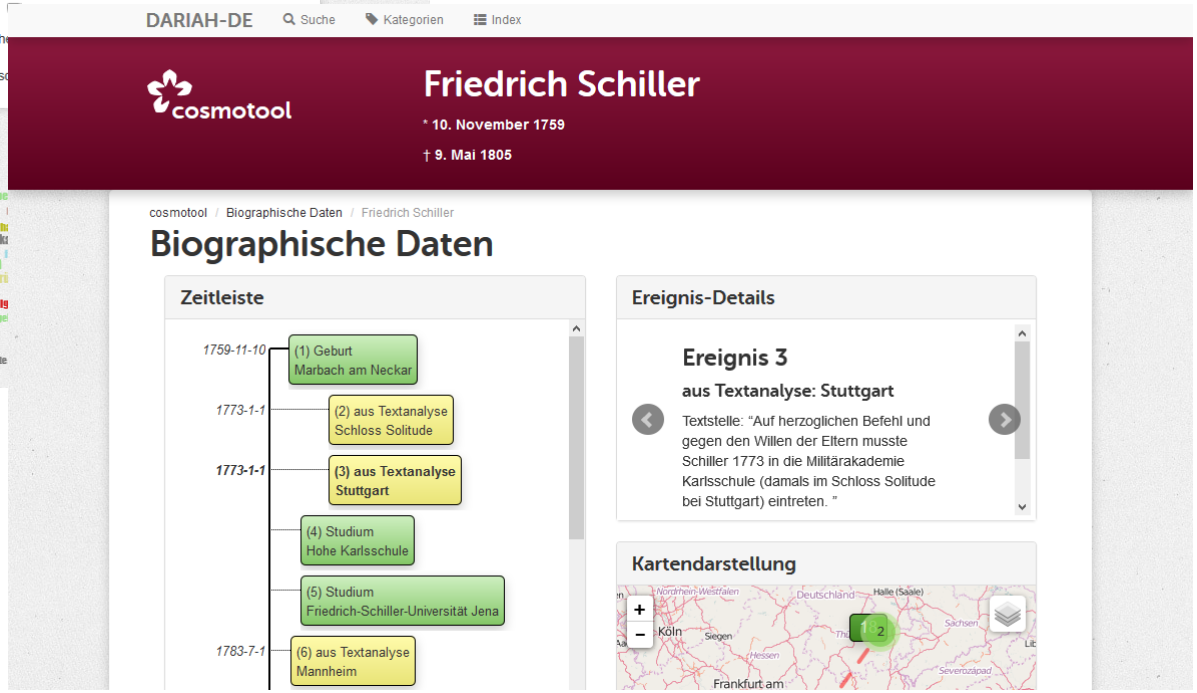
Web-App Orte Jüdischer Geschichte



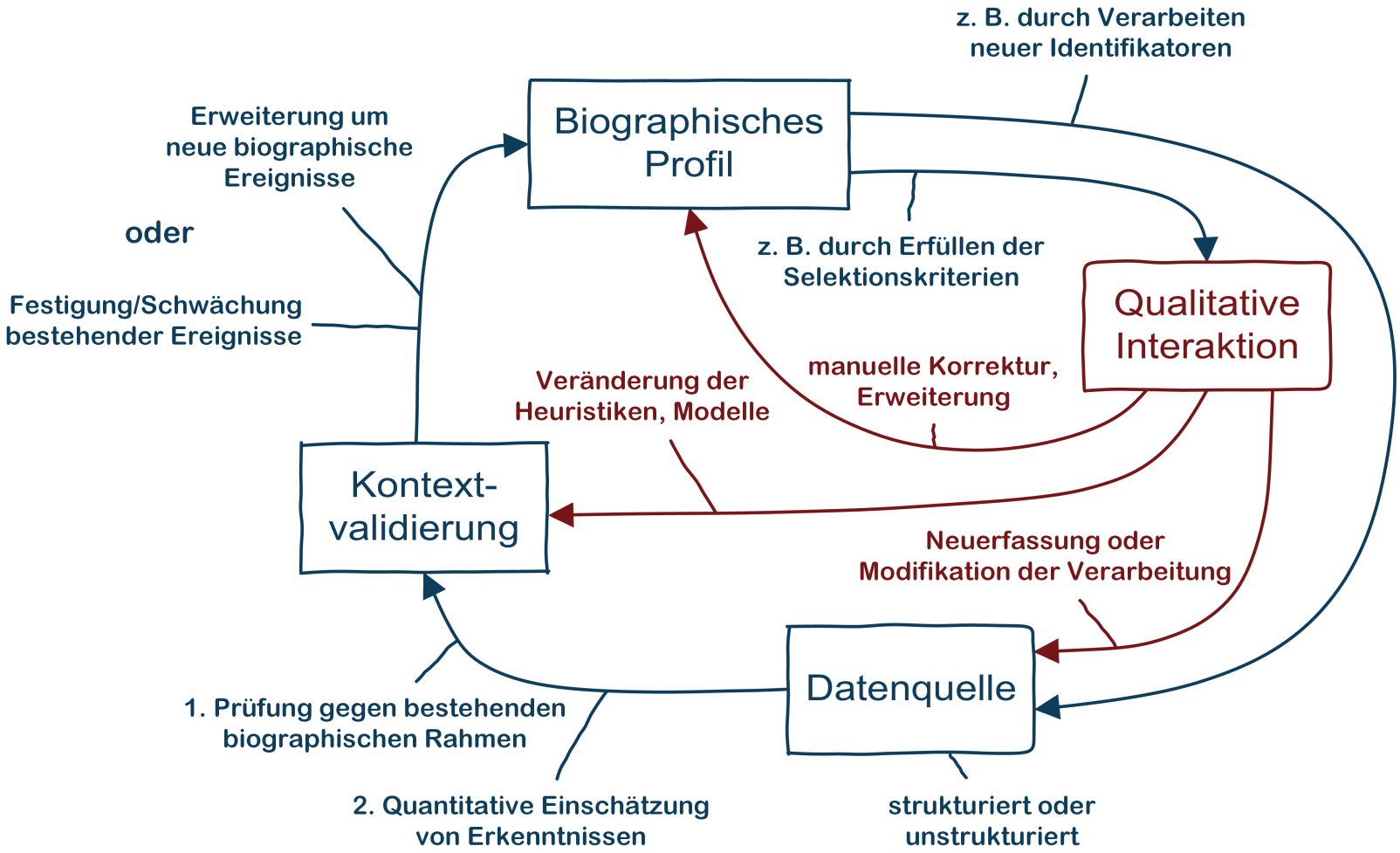
DARIAH-DE

Biografien - CosmoTool





Biografische Daten - Cosmotool



DARIAH-DE

Biografien - Normdaten

(Linked Data)[α]

ID eingeben und Suchen betätigen

ID eingeben

Normdatei

GND

Suchen

Beispiel

Ludwig Philippson

Bookmarklet installieren

See-also STI

(Button in die Symbolleiste des Browsers ziehen)

2017-04-27 | 05:44:48

»Mann, Thomas« | GND-ID 118577166

(Person)

Treffer im Steinheim-Institut

- Posener jüdische Publizistik | Bibliografie

Weitere Fachangebote

- Hamburger Schlüsseldokumente zur deutsch-jüdischen Geschichte (Personen)
- Eintrag in der Liste der im Nationalsozialismus verbotenen Publikationen und Autoren

Externe Datenangebote zur GND-ID 118577166

- Biographische Informationen zu Personen im Index von NDB, ADB und Register
- BEACON-Findbuch

RDF-Daten aus der GND (via http://hub.culturegraph.org)

{ "@context" : "http://hub.culturegraph.org/entityfacts/context /v1/entityfacts.jsonld"

"@type" : "person"

"@id" : "http://d-nb.info/gnd/118577166"

"preferredName" : "Thomas Mann"

"surname" : "Mann"

"forename" : "Thomas"

"describedBy" : { "valid" : "2016-05-19T03:16:19+0200"

"license" : "https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/"

"@id" : "http://hub.culturegraph.org/entityfacts/118577166" }

"variantName" : ["Paul Thomas Mann", "Th. Mann", "T. Mann", "Tamāsa Māna", "T'omas Mani", "Tūmās Mān", "Tōmās Mān", "Tuomasi-Man", "Tuomasi Man",

Thomas Mann

6. Juni 1875 – 12. August 1955

1914-1918 patriotische Einstellung, später Distanzierung davon; 1929 Nobelpreis für Literatur ; Schriftsteller

- Berufe / Funktionen
- Personen
- Wirkungsort(e)
- Werk(e)
- andere Namen
- Mapping (sameAs)
- variante IDs

DARIAH-DE

Digivoy

Voyant Tools

Cirrus | Terms | Links

Scale | Terms:

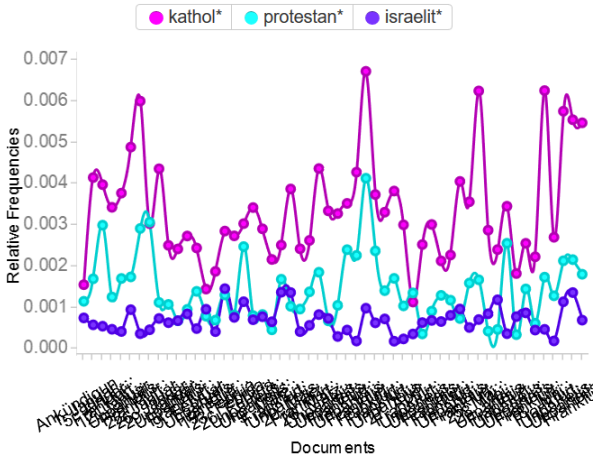
Reader | TermsBerry

Steinheim: Die Offenbarung nach dem Lehrbegriff der Synagoge, ein Schiboleth. Frankfurt a. M. 1835. S. 55-56.

Wie nun, wenn diese härteste Negation des Messiasglaubens dem neuen Judenthum eigen seyn sollte, eine Verständigung mit ihm von Seiten des Christenthums, für welches der erschienene Messias als Erlöser nicht nur der Mittelpunkt des Glaubens, sondern auch der Mittelpunkt der ganzen Weltgeschichte ist, noch möglich sey, ist schwer zu begreifen. Wir brauchen nur einen einzigen hiehergehörigen Satz aus der Dogmatik, sey diese katholisch oder protestantisch, in's Auge zu fassen, ja nur anzuführen, um das Verhältniß zu erkennen. Denn z. B., um nur Einen von den vielen zu nennen, Schleiermacher sich anschickt, das Christenthum seinem eigenthümlichen Wesen nach darzustellen, macht er mit dem Satze den Anfang: `Das Christenthum ist eine, der teleologischen Richtung der Frömmigkeit angehörige monotheistische Glaubensweise, und unterscheidet sich von anderen solchen wesentlich dadurch, daß Alles in derselben bezogen wird auf die durch Jesum von Nazareth vollbrachte Erlösung.“

Glaubenslehre I. Thl. S. 74. 2te Aufl.

Trends | Document Terms



Scale | Frequencies | Segments:

Summary | Documents | Phrases

This corpus has 105 documents with 950,945 total words and 69,037 unique word forms. Created about 3 hours ago.

Document Length:

- Longest: Frankfurt a. M. 15. Oktob… (9700); 21. September 1837, Nro.… (9694); Frankfurt a. M. 13. Augus… (9692); Unparteiische Universal-K… (9610); Frankfurt a. M. 28. Septe… (9607); Frankfurt a. M. 2. Juli… (9588); Unparteiische Universal-K… (9570); 17. September 1837, Nro.… (9542); 24. September 1837, Nro.… (9541); Frankfurt a. M. 16. Novem… (9508); 20. Juli 1837, Nro. 58;… (9501); 20. August 1837, Nro.… (9493); 19. November 1837, Nro.… (9492); 10. August 1837, Nro.… (9476); Unparteiische Universal-K… (9453); 16. August 1837, Nro.… (9450); Frankfurt a. M. 21. Dezem… (9431); 8. Oktober 1837, Nro.… (9414); Frankfurt a. M. 23. Novem… (9403); 18. Juni 1837, Nro. 49;… (9395); Unparteiische Universal-K… (9384); 23.

Contexts | Correlations

Document	Left	Term	Right
2) 1. Ja…	nicht unveranlaßt zur Rechtfertigung der	sy…	nach außen, sondern zunächst zur
3) 5. Ja…	Moscheen, und zuletzt auch die	sy…	der Juden, die prächtig geschmückt
3) 5. Ja…	schon längst die Väter der	sy…	selbst, gewarnt durch die vielen
3) 5. Ja…	Offenbarung nach dem Lehrbegriff der	sy…	, ein Schiboleth. Frankfurt a. M
4) Fran…	die Sehnen ausreißt". In ihrer	sy…	ist ein besonders vorbehaltener Platz
4) Fran…	brauchen. Wenn sie in ihrer	sy…	die Bibel lesen, bedecken sie
5) 12. J…	Theologische Akademie. Israel. Abth . Die	sy…	ein Gotteshaus, und kein Bethaus
5) 12. J…	Theologische Akademie. Israelitische Abtheilung	sy…	ein Gotteshaus und kein Bethaus

synagoge*

DARIAH-DE

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Förderkennzeichen
01UG1610A bis J

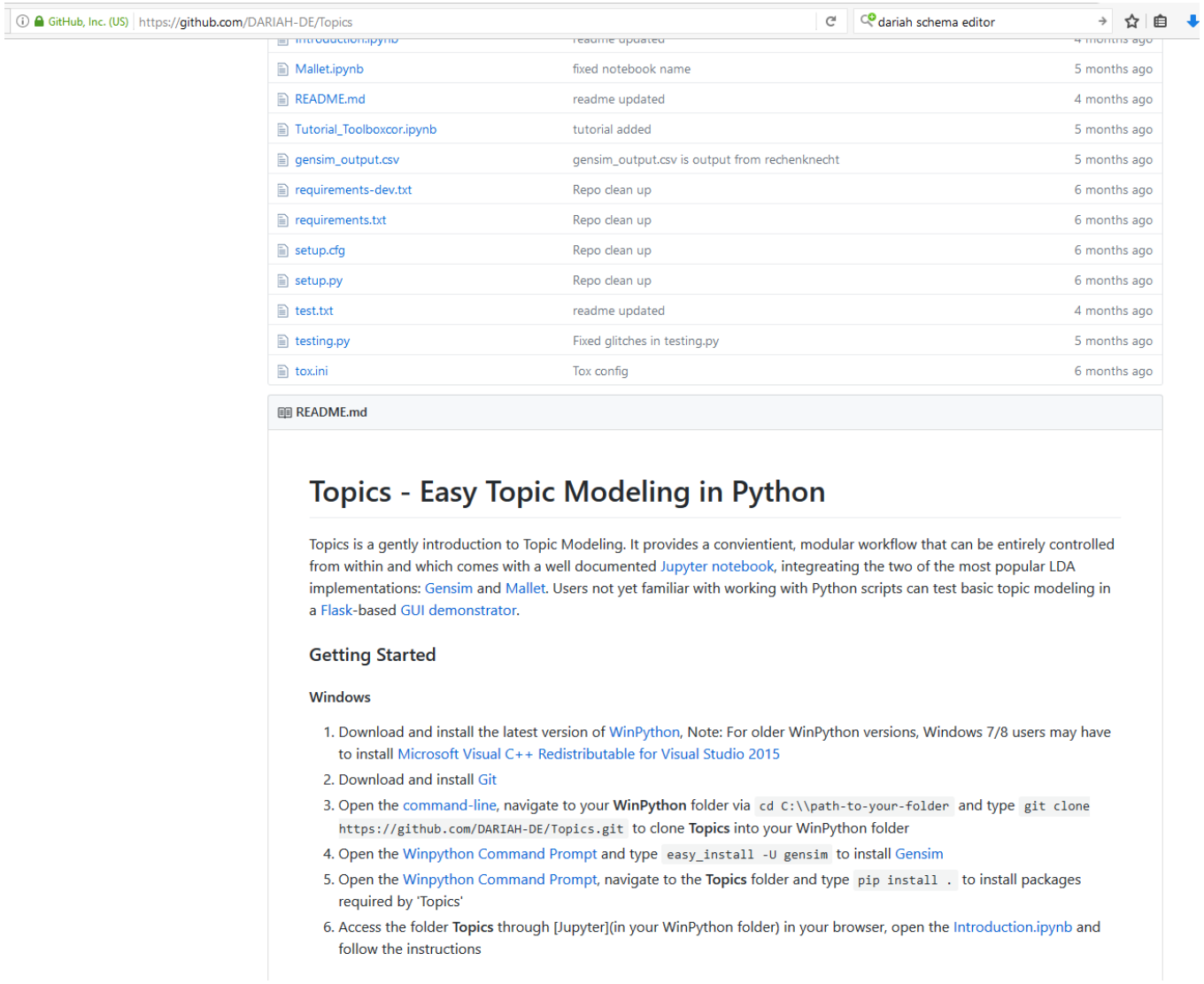
Topic Modeling als Anwendung

Würzburg

DARIAH-DE

Topic Modeling als Anwendung: Aufgabe

- Erschließung der Inhalte von umfangreichen digitalen Textsammlungen
- Typische Verwendungen:
  - Erkennung textübergreifender Themenfelder
  - Analyse der Verteilung von Themenfelder über die Zeit
- Zugänge:
  - Demonstrator
  - Jupyter-Notebook


GitHub, Inc. (US) https://github.com/DARIAH-DE/Topics
dariah schema editor
Mallet.ipynb fixed notebook name 5 months ago
README.md readme updated 4 months ago
Tutorial_Toolboxcor.ipynb tutorial added 5 months ago
gensim_output.csv gensim_output.csv is output from rechenknecht 5 months ago
requirements-dev.txt Repo clean up 6 months ago
requirements.txt Repo clean up 6 months ago
setup.cfg Repo clean up 6 months ago
setup.py Repo clean up 6 months ago
test.txt readme updated 4 months ago
testing.py Fixed glitches in testing.py 5 months ago
tox.ini Tox config 6 months ago
README.md
Topics - Easy Topic Modeling in Python
Topics is a gently introduction to Topic Modeling. It provides a convientient, modular workflow that can be entirely controlled from within and which comes with a well documented Jupyter notebook, integreating the two of the most popular LDA implementations: Gensim and Mallet. Users not yet familiar with working with Python scripts can test basic topic modeling in a Flask-based GUI demonstrator.
Getting Started
Windows
1. Download and install the latest version of WinPython, Note: For older WinPython versions, Windows 7/8 users may have to install Microsoft Visual C++ Redistributable for Visual Studio 2015
2. Download and install Git
3. Open the command-line, navigate to your WinPython folder via cd C:\\path-to-your-folder and type git clone https://github.com/DARIAH-DE/Topics.git to clone Topics into your WinPython folder
4. Open the Winpython Command Prompt and type easy_install -U gensim to install Gensim
5. Open the Winpython Command Prompt, navigate to the Topics folder and type pip install . to install packages required by 'Topics'
6. Access the folder Topics through [Jupyter](in your WinPython folder) in your browser, open the Introduction.ipynb and follow the instructions

DARIAH-DE

Topics – Easy Topic Modeling

1. Inspecting the topic model

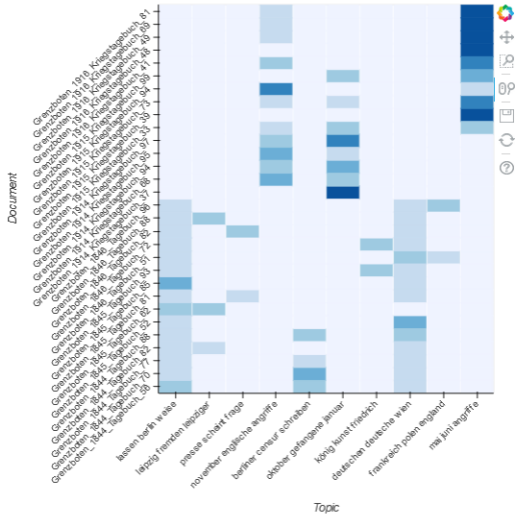
1.1. Topics

Each topic is a distribution over the vocabulary of words found in the corpus. The top words ("**keys**") shown in the table below are those words most probable to be found in each topic and describe the semantic structures of your corpus – ideally in a meaningful way.

	Key 1	Key 2	Key 3	Key 4	Key 5	Key 6	Key 7	Key 8	Key 9	Key 10
Topic 1	lassen	berlin	weise	stadt	zeitung	finden	welt	leben	hiesigen	weiß
Topic 2	leipzig	fremden	leipziger	sinn	oper	musik	vorlesungen	hören	deutschlands	bildung
Topic 3	presse	scheint	frage	eigentlich	stande	stellung	gesellschaft	steht	himmel	anderes
Topic 4	november	englische	angriffe	april	engländer	truppen	abgewiesen	französische	genommen	dezember
Topic 5	berliner	censur	schreiben	polizei	redacteur	art	geist	steht	scheint	meinung
Topic 6	oktober	gefangene	januar	russen	september	gefangen	maschinengewehre	russische	deutschen	erbeutet
Topic 7	könig	kunst	friedrich	deutschland	kirche	tausend	geschichte	personen	schriftsteller	kaisers
Topic 8	deutschen	deutsche	wien	deutschland	nämlich	preußen	namen	sagen	regierung	oesterreich
Topic 9	frankreich	polen	england	denken	versteht	frau	belgien	minister	buch	oesterreich
Topic 10	mai	juni	angriffe	maschinengewehre	gefangen	gefangene	erbeutet	russen	russische	nördlich

1.2. Topics in documents

Each topic has a certain probability for each document in the corpus. This probability distributions are visualized in an interactive **heatmap** (the darker the color, the higher the probability) which displays the kind of information that is presumably most useful to literary scholars. Going beyond pure exploration, this visualization can be used to show thematic developments over a set of texts as well as a single text, akin to a dynamic topic model. What might become apparent here, is that some topics correlate highly with a specific author or group of authors, while other topics correlate highly with a specific text or group of texts.



2. Getting deeper into topic modeling

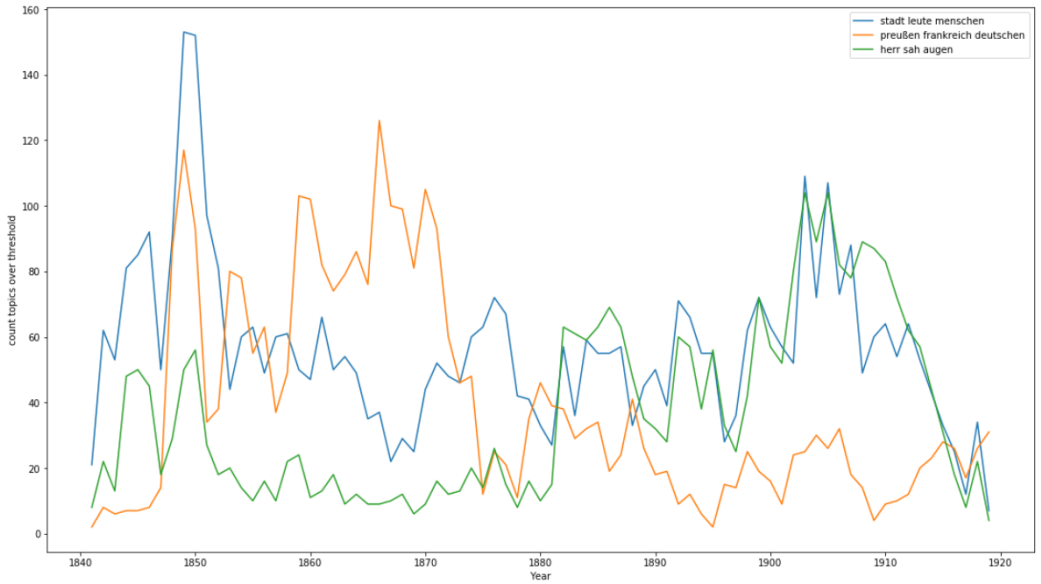
We want to empower users with little or no previous experience and programming skills to create custom workflows mostly using predefined functions within a familiar environment. So, if this practical introduction aroused your interest and you want to **get deeper into the technical parts**, we provide another convenient, modular workflow that can be entirely controlled from within a well documented Jupyter notebook, integrating a total of three popular LDA implementations: lda, which you already know from this application, as well as Gensim and MALLET.

All ressources are available via GitHub.

jupyter presentation_topic_over_time Last Checkpoint: 32 minutes ago (unsaved changes)

File Edit View Insert Cell Kernel Navigate Widgets Help

Markdown CellToolbar



In [77]:

1.4 3. Visualization

Now we can see the topics in the model with the following function:

Hint: Depending on the number of topics chosen in step 2, you might have to adjust *num_topics* in this step accordingly.

In [44]:
```
mallet.show_topics_keys("tutorial_supplementals/mallet_output", num_topics=20)
```

Out[44]:

	Key 1	Key 2	Key 3	Key 4	Key 5	Key 6	Key 7	Key 8	Key 9	Key 10
Topic 1	kunst	künstler	bild	modern	künstlerisch	sehen	malerei	art	maler	stil
Topic 2	englisch	deutsch	land	staat	schiff	flotte	krieg	engländer	kolonie	europäisch
Topic 3	beamter	gesetz	fall	verwaltung	behörde	gericht	gesellschaft	öffentlich	strafe	verein
Topic 4	neu	lassen	liegen	frage	bleiben	allgemein	verhältnis	grund	letzter	weise
Topic 5	frau	leben	haus	kind	jung	finden	vater	alt	familie	spät
Topic 6	stadt	alt	liegen	klein	straße	schön	land	deutsch	meter	sehen
Topic 7	lassen	sagen	sehen	halten	geben	wissen	glauben	scheinen	leben	wort
Topic 8	kirche	katholisch	evangelisch	papst	kirchlich	religiös	katholik	protestantisch	geistlich	bischof

DHd-Blog und DHd-Kanal

- informiert über Themen, Veranstaltungen und Stellenangebote rund um die Digital Humanties im deutschsprachigen Raum
- www.dhd-blog.org

- zeigt aktuelle Clips, Filme und Video-Tutorials zu Digital Humanities-Themen
- www.youtube.com/user/dhdkanal

Nachwuchsförderung

DARIAH-DE

de | en

Intern | eServices | Sitemap | Kontakt | A bis Z | Schnellzugriff | Suchbegriff

Universität Bremen*

*EXZELLENT.

Universität | Studium | Forschung | International | Weiterbildung | Service

Universität Bremen

Start › Universität › Presseservice › Pressemitteilungen › **Wie unterstützen Freifunker ...**

Universität

- Profil
- Die Uni im Überblick
- Der Campus

Suche

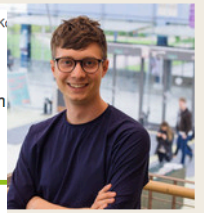
Wie unterstützen Freifunker in Bremen Geflüchtete?

Bachelorabsolvent der Universität Bremen erhält Auszeichnung für seine Abschlussarbeit / Interviews mit Freifunkern und Vertretern von Flüchtlingsunterkünften

Nr. 091 / 5. Mai 2017 MM

Ein freies WLAN-Netz in S

05.05.2017
Autor/in: Meike Mossig
Mitteilung Nr.: 91



DARIAH-DE
Digitale Forschungsinfrastruktur für die Geistes- und Kulturwissenschaften

- Aktuelles
- Digital Humanities
  - Schulungs-/Lehrmaterialien
  - Working Papers
  - Bibliographie
  - Nachwuchsförderung
  - Studienangebote
- Daten
- Dienste
- Wir über uns
- Mitmachen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Förderkennzeichen 01UG1610A bis J

DARIAH-DE / Digital Humanities / **Nachwuchsförderung** /

Nachwuchsförderung

Warum gibt es das DARIAH-DE DH-Award-Programm?

Um lebendige Forschungsnetzwerke entstehen zu lassen, benötigen Digital Humanities eine aktive und zukunftsgewandte Nachwuchsförderung. DARIAH-DE unterstützt und fördert mit dem **DARIAH-DE DH-**Studierende und NachwuchswissenschaftlerInnen in ihrer Forschung, insbesondere Forschende, die be interdisziplinär arbeiten und forschen.

Ziele des DARIAH-DE DH-Awards

A. Sichtbarmachung neuer und innovativer Ansätze in den Digital Humanities
B. Präsentation der Nachwuchs-Arbeiten in einem interdisziplinären, internationalen Umfeld
C. Nationale und internationale Kommunikation der Entwicklung digitaler Geisteswissenschaften

Neben der finanziellen Unterstützung ist dem DARIAH-DE DH-Award insbesondere die ideelle Unterstüt Kontext eines großen Verbundvorhabens ein besonderes Anliegen.

PreisträgerInnen das DARIAH-DE DH-Awards 2017

Ausschreibung 2017

PreisträgerInnen des DARIAH-DE DH-Awards 2015

DARIAH-DE Fellowship-Programm 2014

DHdBlog
Digital Humanities im deutschsprachigen Raum

Login | Registrierung | Beiträge | K

Blog | Über uns | Redaktion | Impressum

Vorstellung der PreisträgerInnen des DARIAH DH-Award 2017: Isabella Reger

Veröffentlicht von Markus Neuschäfer am 01. Juni 2017

0

Der DARIAH-DE DH-Award 2017 fördert NachwuchswissenschaftlerInnen, die in ihren Forschungsvorhaben innovative digitale Ansätze und Methoden einsetzen und so einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Digital Humanities leisten. Im DHd-Blog stellen wir PreisträgerInnen und Projekte in den nächsten Wochen vor.

Isabella Reger studierte Anglistik und Digital Humanities an der Universität Würzburg. Aktuell, wie auch bereits während des Masterstudiums, arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin des Lehrstuhls für Computerphilologie im Projekt Kallimachos, dem Würzburger Zentrum für digitale Edition und quantitative Analyse. Die Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte liegen dabei auf der computergestützten Analyse literarischer Korpora im Hinblick auf Figuren und Handlungselemente, sowie auf der Stilometrie.

Welche Ergebnisse erwarten Sie und für welche Forschungsthemen sind diese anschlussfähig?

In meiner Masterarbeit habe ich mich mit Figurennetzwerken aus Romanen beschäftigt und die Frage untersucht, ob und wie strukturelle

DARIAH-DE – Digitale Forschungsinfrastruktur für die Geistes- und Kul-

SUB

DARIAH-DE

VIELEN DANK!

FRAGEN? ANMERKUNGEN?

BEATA MACHE
MACHE@SUB.UNI-GOETTINGEN.DE
DE.DARIAH.EU

CC BY